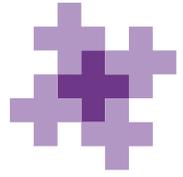


glauben · leben · teilen

# Schwabach St. Martin



Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach - St. Martin

## Gold wert



Ausgabe 1/2025 • Dezember 2024 – Februar 2025

evangelisch sein   
DEKANAT SCHWABACH



## Liebe Leserinnen und Leser,

Sagen Sie mal: Was ist Ihnen *Gold wert*? Aktuell muss es etwas mehr sein. Der Rohstoffbörse nach nämlich momentan fast 80 Euro. Der Preis kennt seit Jahren auch nur eine Richtung – nach oben. Vor zehn Jahren lag er noch bei rund 30 Euro. Der Edelmetallkurs ist natürlich durch vieles gestiegen – aber ganz sicher spielt Sorge dabei die größte Rolle. Die vielen Krisen und Kriege und deren drohendes Heraufziehen – da sorgt man sich schnell, auch um seine Ersparnisse. Bevor die eigene Wertanlage futsch ist, dann doch lieber das Geld in Gold gewandelt. Gold verheißt: Hier kann mir nichts passieren.



Das ist natürlich auch nur relativ was wert, wenn die Schwabach den Keller unter Wasser setzt, oder eine Gleitbombe die Stadtkirche in ein großes Loch verwandelt, aber das fühlt sich weit weg an. Die Zinsen oder deren Ausbleiben sehe ich ja sehr viel konkreter. Leider hat das eine auch direkt mit dem anderen zu tun. Friedrich Schiller hat das pointiert benannt: „Der beste Kaufmann ist der Krieg. Er macht aus Eisen Gold“. Unsere Zinsen fallen nicht vom Himmel und worin wir unser Geld stecken, hat sehr konkrete Auswirkungen: Kann ein Fairtrade-Partner des Eine-Welt-Ladens weiterhin mit festen Abnahmepreisen rechnen, oder ist mein Geld ein Mosaikstein der Aufrüstung bei Rheinmetall oder der Frackinggas-Flotte von Shell.

Drehen Sie noch einen kritischen Gedankengang mit mir: Das Geld, das wir unter anderem in Gold anlegen, ist ja die Zeit, die wir zuvor in Arbeit investiert haben. Die Frage ist also nicht einfach nur, wo wird mein Geld angelegt, sondern worin habe ich meine Lebenszeit zuvor investiert und wofür wird das in einer zweiten Runde als Anlage eingesetzt?

Jesus, der alte Psychotherapeut, weiß auch gut über dieses Dilemma der Menschen Bescheid, wenn er treffend sagt „*Da wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.*“ (Mt. 6,21) Dass Jesus auf unsere durchaus komplexe Frage eine simple Antwort gibt, darf uns ruhig beunruhigen. Worin investieren wir unsere Zeit und unser dazu verwandeltes Geld? Würde Jesus bei Ihrem Zeit & Gelddepot applaudieren oder sich beschämt die löchri-gen Hände vor das Gesicht halten?

---

Ihr Pfarrer Michael Käser

## Geschenke, die uns Gold wert sind

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür, und mit ihr die Frage, was wir unseren Liebsten schenken möchten, um ihnen eine kleine Freude zu bereiten. Oft stehen materielle Weihnachtsgeschenke im Vordergrund, auch weil diese auf vielen Wunschlisten zu finden sind. Kaufen wir Spielzeug für Kinder, Einkaufsgutscheine für die Verwandtschaft? Oder schenken wir doch einmal etwas Immaterielles?

Die besinnliche Zeit im Advent lädt uns Jahr für Jahr wieder dazu ein, über Werte und den Wert von Geschenken nachzudenken. Ist es der Preis, der ein Geschenk wertvoll macht? Ist es diese besondere Vorfreude auf die Bescherung am Heiligen Abend? Oder ist nicht sowieso die Geste hinter dem Materiellen das eigentliche Geschenk?

Immaterielle Geschenke wie gemeinsame Erlebnisse können oft einen viel größeren Wert haben. Ein kleiner Tagesausflug, ein gemeinsam gekochtes Essen oder einfach nur gute Gespräche und Zeit füreinander. Geschenke wie diese drücken Verbundenheit aus und hinterlassen bleibende Erinnerungen. Vielleicht merkt man nur nicht immer sofort, dass diese Geschenke unser Leben reich machen, ja, Gold wert sind.

Auch Gott schenkt uns zu Weihnachten Unzahlbares, Unkäufliches und Immaterielles.

Wir erfahren Glaube und Hoffnung, Gnade und Vergebung, Frieden und Liebe.

Besinnen wir uns in dieser Weihnachtszeit wieder darauf, dass der wahre Wert in den Beziehungen zu unseren Mitmenschen und in der Art und Weise liegt, wie wir diese pflegen. Vielleicht ist das kostbarste Geschenk, das wir geben können, ein offenes Ohr, ein warmes Herz, ein liebes Wort und die Zeit, die wir miteinander teilen.

---

Miriam Adel



# Gold wert: Der Dreikönigsaltar in St. Martin



In der Gotik dienten Altäre nicht nur als religiöse Objekte, sondern auch als komplexe visuelle Erzählungen, die tiefere symbolische Bedeutungen vermittelten. Ein Beispiel dafür ist der Dreikönigsaltar, dessen ikonographische Gestaltung aufschlussreiche Einblicke in das religiöse und künstlerische Denken der Zeit bietet. Die Kombination aus einem goldenen Hintergrund und Landschaftselementen auf dem Dreikönigsaltar zeigt eine symbolische Spannweite zwischen der göttlichen Transzendenz und der irdischen Realität. Während die Anbetungsszene vor einer natürlichen Landschaft spielt, sym-

bolisiert der goldene Hintergrund auf den Seitenflügeln das Übernatürliche. Diese visuelle Dualität spiegelt einen Übergang im theologischen Denken wider: Die Gotik mit ihrem Fokus auf das Jenseitige und Ewige (verkörpert durch das Gold) wird hier durch Renaissance-Ideen ergänzt, die das Göttliche in der Natur und dem Menschlichen verorten.

Der goldene Hintergrund, besonders in der dramatischen Szene des Bethlehemitischen Kindermordes, ist bemerkenswert. Das Gold symbolisiert hier nicht nur die göttliche Präsenz, sondern verleiht den dargestellten Säuglingen





eine besondere Würde und einen hohen spirituellen Wert. Diese unschuldigen Opfer weltlicher Gewalt werden durch das Gold als wertvoll und von Gott geschätzt dargestellt, auch wenn sie den Grausamkeiten irdischer Macht ausgeliefert sind. Dies kann als Zeichen dafür gesehen werden, dass selbst in ihrer Ohnmacht und ihrem Leiden die Unschuldigen im göttlichen Plan eine zentrale Rolle spielen.



Gesprenge am Hochaltar



Figur im Hochaltar

Heutzutage lässt sich diese Szene als zeitloses Symbol interpretieren: Die unschuldigen Kinder, die in der Kunst des Mittelalters dargestellt werden, stehen möglicherweise stellvertretend für alle Opfer von Gewalt und Machtmissbrauch, auch in der Gegenwart. Der goldene Hintergrund erinnert uns daran, dass in einem spirituellen Kontext jede verlorene Unschuld und jedes Opfer wertvoll bleibt, unabhängig von den Schrecken der weltlichen Macht.

Gabriele Fuchs

**GEWOBAU: Deine Ausbildung nach Maß**



[www.azubi-sc.de](http://www.azubi-sc.de)



Foto: M. Mauer

# Nicki und das Gold

Nicki sitzt am Tisch. Vor sich ein großes Blatt Papier und viele Buntstifte. Gelegentlich schreibt sie etwas, streicht es wieder durch, schreibt erneut und dabei murmelt sie leise vor sich hin. Die Oma kommt zur Tür herein. Nicki bemerkt sie nicht. „Hallo Nicki“, ruft die Oma. Nicki hört nichts. „Nicki, hast du vergessen, dass wir heute gemeinsam in die Stadt gehen wollen, um uns die Weihnachtsdekorationen in den Schaufenstern anzusehen?“, ergänzt Oma und stellt sich direkt vor den Tisch. Nicki sieht auf. „Ach, Oma, du bist schon da? Ich bin doch noch gar nicht fertig.“ Nicki hat eine leichte Panik in ihrer Stimme. „Was muss fertig sein?“, fragt Oma. „Na der Wunschzettel. Und weißt du Oma, das ist so schwer. Eigentlich habe ich viele Wünsche – aber ob ich das alles schreiben kann? Und dann muss ich überlegen und wieder durchstreichen und werde einfach nicht fertig.“ Nicki legt den Kopf auf den Tisch. „Darf ich sehen, was du schon geschrieben hast?“, fragt Oma. „Ach nee, lieber nicht“, Nicki verdeckt das Blatt mit den Armen.

„Du, Oma, sag mal, hat Jesus auch Geschenke gekriegt? Und hat der auch einen Wunschzettel geschrieben?“, will Nicki wissen. Oma schmunzelt: „Dass Jesus einen Wunschzettel geschrieben hat, glaube ich eher nicht. Als er gelebt hat, gab es noch kein Weihnachten. Das kam erst viel später. Aber kurz nach der Geburt hat er Geschenke bekommen.“ – „Und das weiß man so genau?“, Nicki blickt skeptisch. „So genau auch nicht“, antwortet Oma. „Matthäus erzählt in seinem Evangelium, dass kurz nach der Geburt drei Könige oder Weise oder Gelehrte bei dem Baby zu Besuch waren. Und für sie war ganz klar, das ist ein besonderes Baby. Ein König. Und wenn man einen König besucht, muss man besondere Geschenke, Königsgeschenke, mitbringen.“ – „Königsgeschenke“, Nicki lässt sich das Wort auf der Zunge zergehen.

„Und was war das?“ Oma zählt auf: „Gold, Weihrauch und Myrrhe“. „Gold, Weihrauch und Myrrhe“, wiederholt Nicki. „Das sind aber komische Geschenke. Was soll denn Jesus damit anfangen?“, fragt Nicki. „Das haben sich viele Gelehrte auch schon gefragt“, antwortet Oma. „Und es gab immer wieder unterschiedliche Erklärungen. Denk mal, wie es in einem Stall riecht. Da ist es gut, wenn man mit Weihrauch die Luft verbessern kann. Außerdem waren es sehr kostbare Geschenke. Matthäus erzählt, dass die kleine Familie kurz nach dem Besuch nach Ägypten fliehen musste“ – „und da war es gut, dass sie das Gold hatten. Da konnten sie sich was zum Essen kaufen.“, ruft Nicki begeistert.

„Du Oma“, grübelt Nicki „Gold ist schon was Besonderes.“ – „Da hast du recht“, bestätigt Oma. „Das ist schon zu allen Zeiten so gewesen. Es ist ein besonderes Metall. Eines, das man nicht herstellen kann. Und auch eines, das nahezu nicht zerstört werden kann.“ – „Und das hat Jesus gekriegt“, stellt Nicki fest. „Du Oma“, Nicki schaut sich im Zimmer um. „Sind deshalb so viele Weihnachtsdekorationen aus Gold?“ – „Das hast du gut erkannt“, stimmt Oma zu. „Bestimmt wollte man sich früher daran erinnern, dass die Geburt Jesu etwas Besonderes ist – und so ist das bis heute geblieben.“ – „Du Oma“, Nicki lässt nicht locker. „Ich habe da einige Kiefernzapfen gefunden, die kommen an den Christbaum. Aber die sehen etwas langweilig aus. Können wir die nicht irgendwie mit Gold überziehen? Dann hätte ich auch gleich ein Geschenk für Mama und Papa.“ – „Wenn du dich jetzt fix anziehst...“, sagt die Oma, „...dann können wir gleich noch ins Bastelgeschäft gehen und Goldfarbe besorgen“.

Und das haben sie dann auch gemacht.

Jutta Schmidt

## Was ist mir Gold wert?

*„Gold wert sind mir Menschen mit Ideen und Visionen, die sich für etwas begeistern und engagieren.“*



Pfarrer  
Dr. Paul-Hermann Zellfelder

*„Gold wert sind mir meine Erinnerungen (schöne wie traurige), weil sie mit meiner Geschichte verwoben sind und mich zu dem Menschen machen, der ich bin.“*



Pfarrerin Silvia Wolf



Pfarrerin Heidrun Bock

*„Die vielen (nicht nur) ehrenamtlich in St. Martin Mitarbeitenden sind mir Gold wert. Was wäre unsere Kirche ohne sie? Ich bin dankbar für ihren Glauben und ihre Gebete, ihre Ideen, Zeit und Energie, die sie einbringen, damit unsere Gemeinde lebendig bleibt.“*

*„Mir ist es Gold wert, dass mein Gold für Andere wertvoll wird. Wenn mein Leben Gott gehört, soll es mein Geld auch.“*



Pfarrer Michael Käser

*„Gold wert ist mir*  
• *die unberührte Stille eines Sommermorgens*  
• *ein Abend mit Freunden, ohne an den nächsten Tag denken zu müssen*  
• *die Freiheit, mich weiterentwickeln, wachsen und reifen zu dürfen.“*



Dekanin Berthild Sachs

## Für Kinder

### Kiefernzapfen vergolden

Die Bastelanleitung für die vergoldeten Kiefernzapfen aus Nickis Geschichte (S. 6) gibt es wie immer auf unserer Kinderseite: zugänglich mit dem QR-Code rechts ([www.stmartin-schwabach.de/bastelideen](http://www.stmartin-schwabach.de/bastelideen)). Hier gibt es Bastelideen und Rezepte, Bilder & Downloads. Viel Spaß beim gemeinsamen Basteln & Ausprobieren.



## Die gute Schokolade – jetzt im Eine-Welt-Laden



Im Oktober konnten Besucher des Regionalmarkts leckere „Die Gute Schokolade“ am Stand des Eine-Welt-Ladens probieren. Diese Fair Trade-Schokolade überzeugt nicht nur mit ihrem cremigen Geschmack, sondern auch mit einem positiven Konzept: Für jede fünf gekauften Tafeln wird ein Baum über Plant-for-the-Planet gepflanzt.

Die Initiative wurde 2012 von Kindern und Jugendlichen ins Leben gerufen und hat bereits 10 Millionen Bäume gepflanzt, um aktiv gegen die Klimakrise vorzugehen. Die Schokolade ist in

vielen Geschäften, Dorfläden und im Eine-Welt-Laden in Schwabach erhältlich.

Auf der Welt gibt es aktuell 3.000 Milliarden Bäume, und Platz für 1.000 Milliarden weitere. Diese Bäume sind entscheidend, um den Temperaturanstieg unter 1,5°C zu halten. Plant-for-the-Planet unterstützt Aufforstungsprojekte in verschiedenen Ländern, darunter Renaturierungsprojekte in Mexiko und Andalusien, wo bis 2030 eine Million Bäume gepflanzt werden sollen. Das Team des Eine-Welt-Ladens Schwabach unterstützt diese wertvollen Projekte aktiv.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Silli Weiskirchen

### Eine-Welt-Laden-Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr  
 Freitag zusätzlich: 10.00 – 12.30 Uhr  
 Samstag: 10.00 – 12.30 Uhr

## Unser Kirchturm als Lebensraum

### Störche sind nicht die einzigen Bewohner um die Schwabacher Stadtkirche



*Dohle im Anflug & Günter Grimm bei der Nistkästen-Kontrolle*

Dohlen lieben luftige Höhen. Mit Nistkästen hinter den Fensteröffnungen des Schwabacher Kirchturms wurden schon vor einigen Jahren neue Brutplätze durch den Bund Naturschutz geschaffen. Das Umweltteam hat nun Günter Grimm vom Bund Naturschutz eingeladen um sich über den Bestand der Dohlen am Kirchturm zu informieren. Er konnte einige Geschichten über die lernfähigen und intelligenten Dohlen mit ihrem

so geselligen wie geordneten Kolonieleben erzählen. Dohlenpaare sind sich z.B. ihr Leben lang treu und auch in der fürsorglichen Beziehung zu ihrem Nachwuchs sind sie keine „Raben-“ sondern wahre „Vorzeigeltern“.

Die Höhlenbrüter säubern ihren Nistplatz regelmäßig und sorgen dafür, dass die Tauben draußen bleiben. Bleiben die Dohlen ungestört (die Brutzeit ist von April bis Juni), sind sie eine der treuesten Kirchgänger und machen ihrer Mönchskappe alle Ehre.

 Termine für die nächsten Umweltteamtreffen:  
 9. 12. 2024, 13. 1. 2025 – **Eine-Welt Laden Schwabach**, Evang. Haus, Wittelsbacher Str. 4

Roland Wolkersdorfer

## Unsere besonderen Gottesdienste

### Taufgottesdienst und Gottesdienst mit Taufe

Die Taufgottesdienste finden samstags in der **Stadtkirche** oder in der **Dreieinigkeitskirche** statt. Hier können höchstens drei Familien mit ihren Kindern nach vorheriger Anmeldung teilnehmen.

Eine besondere Form ist der Gottesdienst mit Taufe, die sonntags während des Gottesdienstes stattfindet. Hierzu kann sich nur eine Familie mit ihren Kindern anmelden. Anmeldungen werden im Pfarramt entgegengenommen: Tel. 09122 9256200

### Minigottesdienst

Der Gottesdienst für die Kleinsten und ihre Familie (Zielgruppe 0 bis 6 Jahre): Mit Rabe Rudi, Dankesblumen und Bittsteinen feiern wir jeweils *um 10.30 Uhr* Minigottesdienst im **Stadtteilzentrum St. Matthäus**. Wir singen, beten und feiern, hören Geschichten von Gott und von Christen in anderen Teilen unserer Welt. Am Ende gibt es für alle Kekse und Apfelsaft.

### Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst findet im **Familienzentrum MatZe** statt und ist an den Mini-Gottesdienst angebunden. Das bedeutet: Alle starten gemeinsam in der Kirche: groß, klein, mittel, alt und jung. Nach dem gemeinsamen Start ziehen die Grundschulkinder zu ihrem eigenen Programm um. Nach den Gottesdiensten gibt es einen gemeinsamen Ausklang bei Apfelsaft und Keksen. Termine sind in der Terminübersicht der Gottesdienste zu finden. Bei Fragen gerne bei Sabrina Meier 01631981940 melden.

### Familiengottesdienst

Der Gottesdienst für die ganze Familie, ob groß oder klein, alt oder jung. Ostern, Pfingsten, Erntedank und Weihnachten – zu den wichtigen Festen finden an unterschiedlichen Orten und von verschiedenen Teams organisierte Familiengottesdienste statt.

### Abendgottesdienst

Der etwas andere Gottesdienst: Zu einem aktuellen Thema, mit lockerem Ablauf, vorbereitet von einem Team, oft mit eingeladenen Referenten und mit besonderer musikalischer Note. An jedem dritten Sonntag im Monat, jeweils *um 19.00 Uhr* im **Evangelischen Stadtteilzentrum St. Matthäus** im Eichwasen.

### Tau-Gottesdienst – der Abendgottesdienst in der Spitalkirche

Tau-Gottesdienst heißt ein Abend mit Musik, Gemeinschaft, Band, Gebet, Anbetung, Erfahrung, Freundschaft, Licht, Begegnung, Vielfalt ..., vorbereitet vom Tau-Leitungs-Team.

### Schwabacher Friedensgebet



Einmal im Monat, immer am *Siebtens*, immer um *sieben Uhr abends*, laden wir zu einem Friedensgebet ein. Die Verantwortlichen für die Durchführung und der Ort wechseln. Wir, das ist ein Zusammenschluss aus den Kirchengemeinden Unterreichenbach, Dietersdorf und Wolkersdorf, Limbach Gethsemanekirche, Katzwang, St. Martin und St. Sebald, der Evangelischen Jugend im Dekanat Schwabach, dem Ökumenischen Friedenskreis SC, der Evangelischen Allianz Schwabach, des CVJM Altfriedenskreis, der Landeskirchlichen Gemeinschaft und der Neupapostolischen Kirche Schwabach.

## Unsere Gottesdienste an den Wochenenden und Feiertagen

### Spitalkirche, Spitalberg 5:

› **Predigtgottesdienst** um 8.30 Uhr

› **Jeden letzten Sonntag im Monat:**

19.00 Uhr **Tau-Gottesdienst**

### Stadtkirche, Martin-Luther-Platz 2:

› **Hauptgottesdienst** um 10.00 Uhr

› **Samstag: ökumenische Andacht** um 10.00 Uhr

### Dreieinigkeitskirche, Bahnhofstraße 1:

› **Predigtgottesdienst** um 11.15 Uhr

### St. Lukas, Dr.-Ehlen-Straße 31:

› **Predigtgottesdienst** in der Regel 14-tägig  
um 9.00 Uhr

### St. Matthäus, Wilhelm-Dümmler-Straße 116 c:

› **Jeden 1. Sonntag im Monat:** 10.30 Uhr  
**Gottesdienst**

› **Jeden 3. Sonntag im Monat:** 19.00 Uhr  
**Abendgottesdienst.**

### Sonntag, 1. Dezember – 1. Advent

*kein Frühgottesdienst!*

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst  
mit Einführung des neugewählten  
Kirchenvorstandes – Pfarrer Dr. Zellfelder

*kein Spätgottesdienst!*

**St. Lukas:** 9.00 Uhr – Gottesdienst –  
Pfarrerin Bock

**St. Matthäus:** 18.00 Uhr – Andacht  
zum Adventsmarkt – Pfarrerin Wolf

### Mittwoch, 4. Dezember

**Stadtkirche:** 19.30 Uhr – Gesungenes  
Abendgebet – Zoltán Suhó-Wittenberg

### Freitag, 6. Dezember

**Stadtkirche:** 18.00 Uhr – Advents- und  
Weihnachtsliedersingen – Zoltán Suhó-  
Wittenberg

### Samstag, 7. Dezember

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische  
Andacht – Dekanin Sachs

### Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent

**Dreieinigkeitskirche\*:** 8.30 Uhr –  
Predigtgottesdienst – Pfarrer Käser

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –  
Pfarrer Käser

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr –  
Predigtgottesdienst – Pfarrer Käser

**Stadtkirche:** 19.00 Uhr – Bluesadventsgottes-  
dienst mit Klaus Brandl – Pfarrer Dr. Zellfelder

**St. Matthäus:** 10.30 Uhr – Familiengottes-  
dienst – Pfarrerin Wolf

### Samstag, 14. Dezember

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische  
Andacht – Kaplan Stanclik

**Stadtkirche:** 11.00 Uhr – Taufgottesdienst –  
Pfarrerin Bock

### Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr –  
Predigtgottesdienst – Pfarrer Kaiser

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –  
Pfarrer Kaiser

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr –  
Predigtgottesdienst – Pfarrer Kaiser

**St. Lukas:** 10.00 Uhr – Filmgottesdienst mit  
der LKG – Pfarrerin Bock

**Stadtkirche:** 17.00 Uhr – Weihnachtskonzert  
der Kantorei

### Samstag, 21. Dezember

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische  
Andacht – Pater Lukas

### Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr –  
Predigtgottesdienst – Dekanin Sachs

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –  
Lektor Peschik

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Dekanin Sachs

**St. Matthäus:** 19.00 Uhr – Abendgottesdienst – Pfarrerin Wolf

## Dienstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

**Stadtkirche:** 15.00 Uhr – Familiengottesdienst mit Krippenspiel – Pfarrer Käser

**Stadtkirche:** 17.00 Uhr – Christvesper – Pfarrer Dr. Zellfelder

**Stadtkirche:** 22.00 Uhr – Christmette – Dekanin Sachs

**Dreieinigkeitskirche:** 17.00 Uhr – Christvesper mit volkstümlicher Musik – Pfarrer Herpich

**St. Matthäus:** 10.30 Uhr – Minigottesdienst mit Krippenspiel – Pfarrerin Wolf

**St. Matthäus:** 17.00 Uhr – Christvesper – Pfarrerin Wolf

**St. Lukas:** 15.00 Uhr – Familiengottesdienst – Pfarrerin Bock

**St. Lukas:** 17.00 Uhr – Christvesper – Pfarrerin Bock

## Mittwoch, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl – Pfarrerin Bock

## Donnerstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Pfarrer Käser

**Stadtkirche:** 11.00 Uhr – Matinée zum Weihnachtsfest

**St. Lukas:** 9.00 Uhr – Gottesdienst – Pfarrer Käser

## Samstag, 28. Dezember

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Dekanin Sachs

## Sonntag, 29. Dezember –

### 1. Sonntag nach dem Christfest

*kein Frühgottesdienst!*

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Dekanin Sachs

*kein Spätgottesdienst!*

## Dienstag, 31. Dezember – Altjahresabend

**Stadtkirche:** 17.00 Uhr – Jahresschlussgottesdienst mit Hl. Abendmahl – Dekanin Sachs

**Stadtkirche:** 22.00 Uhr – Orgelmusik zum Altjahresabend – Zoltán Suhó-Wittenberg

**St. Matthäus:** 15.30 Uhr – Jahresschlussgottesdienst – Dekanin Sachs

**St. Lukas:** 17.00 Uhr – Jahresschlussgottesdienst mit Hl. Abendmahl – Pfarrerin Bock

## Mittwoch, 1. Januar - Neujahrstag

**Stadtkirche:** 17.00 Uhr – Ökumenischer Neujahr-Gottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder

## Samstag, 4. Januar

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Pfarrer Dr. Zellfelder

## Sonntag, 5. Januar – 2. Sonntag nach dem Christfest

*kein Frühgottesdienst!*

*kein Hauptgottesdienst!*

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder

## Montag, 6. Januar - Epiphania

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl – Pfarrer Dr. Zellfelder

**Evangelisches Haus:** 14.30 Uhr – Missionsnachmittag – Pfarrerin Wolf & Missionsteam

## Samstag, 11. Januar

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Pfarrer Hörl

## Sonntag, 12. Januar – 1. Sonntag nach Epiphania

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Kaiser

**Dreieinigkeitskirche\*:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Pfarrer Kaiser

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Kaiser

**St. Lukas:** 9.00 Uhr – Gottesdienst – Pfr./in Jülich

**St. Matthäus:** 10.30 Uhr – Mini- und Kinder-gottesdienst – Pfarrerin Wolf & Sabrina Meier

# Gottesdienste

## Samstag, 18. Januar

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Pfr./in Jülich

## Sonntag, 19. Januar –

### 2. Sonntag nach Epiphania

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Käser

**Dreieinigkeitskirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Pfarrer Käser

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Käser

**St. Matthäus:** 19.00 Uhr – Abendgottesdienst – Pfarrerin Wolf

## Samstag, 25. Januar

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Gemeindeferentin Uelein

**Stadtkirche:** 17.00 Uhr – Jugendgottesdienst – Sabrina Meier

## Sonntag, 26. Januar –

### 3. Sonntag nach Epiphania

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Lektorin Schmidt

**Dreieinigkeitskirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Lektorin Schmidt

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Diakonin Bakeberg

**St. Lukas:** 9.00 Uhr – Gottesdienst mit Hl. Abendmahl – Diakonin Bakeberg

**Dreieinigkeitskirche:** 19.00 Uhr – Tau-Gottesdienst – Tau-Team

## Samstag, 1. Februar

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Bruder Vinzenz

## Sonntag, 2. Februar –

### Letzter Sonntag nach Epiphania

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Dekanin Sachs

**Dreieinigkeitskirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl – Dekanin Sachs

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Dekanin Sachs

**St. Matthäus:** 10.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrerin Bock

## Mittwoch, 5. Februar

**Stadtkirche:** 19.30 Uhr – Gesungenes Abendgebet – Zoltán Suhó-Wittenberg

## Samstag, 8. Februar

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Pfarrerin Bock

**Stadtkirche:** 11.00 Uhr – Taufgottesdienst – Pfarrerin Bock

## Sonntag, 9. Februar –

### 4. Sonntag vor der Passionszeit

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Lektorin Schmidt

**Dreieinigkeitskirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Lektorin Schmidt

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrerin Bock

**St. Lukas:** 9.00 Uhr – Gottesdienst mit Hl. Abendmahl – Pfarrerin Bock

## Freitag, 14. Februar

**Dreieinigkeitskirche:** 19.00 Uhr – Valentinstagsgottesdienst – Pfarrer Käser & Pfarrer Schoßwald

## Samstag, 15. Februar

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Dekanin Sachs

## Sonntag, 16. Februar – Septuagesimae -

### 3. Sonntag vor der Passionszeit

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Diakonin Bakeberg

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Songgottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder & C. Biemann-Hubert

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Diakonin Bakeberg

**St. Matthäus:** 10.00 Uhr – Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst – Pfarrerin Wolf & Pfarrerin Bock

## Samstag, 22. Februar

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Lektor Alter

**St. Matthäus:** 11.00 Uhr – Taufgottesdienst – Pfarrerin Wolf

### Sonntag, 23. Februar – Sexagesimae – 2. Sonntag vor der Passionszeit

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Dekanin Sachs

**Dreieinigkeitskirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Dekanin Sachs

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Lektorin Schmidt

**St. Lukas:** 9.00 Uhr – Gottesdienst – Lektorin Schmidt

**St. Matthäus:** 19.00 Uhr – Abendgottesdienst – Pfarrerin Wolf & Pfarrerin Schindelbauer

**Dreieinigkeitskirche:** 19.00 Uhr – Tau-Gottesdienst – Tau-Team

### Samstag, 1. März

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Pfarrer Dr. Zellfelder

### Sonntag, 2. März – Estomihi – 1. Sonntag vor der Passionszeit

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder

**Dreieinigkeitskirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Pfarrerin Bock

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrerin Bock

**St. Matthäus:** 10.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder

### Mittwoch, 5. März - Aschermittwoch

**Stadtkirche:** 19.00 Uhr – Aschermittwochgottesdienst mit Kanzelrede von Landesbischof Christian Kopp und Wandlung des Hochaltars auf die Passionsseite – Dekanin Sachs

### Samstag, 8. März

**Stadtkirche:** 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Pfarrerin Wolf

### Sonntag, 9. März – Invocavit – 1. Sonntag in der Passionszeit

**Dreieinigkeitskirche:** 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Kaiser

**Dreieinigkeitskirche:** 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Pfarrer Kaiser

**Dreieinigkeitskirche:** 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst mit Hl. Abendmahl – Pfarrerin Bock

**St. Lukas:** 9.00 Uhr – Gottesdienst mit Hl. Abendmahl – Pfarrerin Bock

**St. Matthäus:** 10.30 Uhr – Mini- und Kinder-gottesdienst zum Weltgebetstag – Pfarrerin Wolf & Sabrina Meier

### \*Winterkirche

## Besondere Gottesdienste:

### Gottesdienste für Familien mit Kindern:

8. Dezember um 10.30 Uhr:

Familiengottesdienst in **St. Matthäus:** „Wir feiern Advent!“

24. Dezember um 10.30 Uhr: Minigottesdienst an Hl. Abend in **St. Matthäus** mit Krippenspiel

12. Januar um 10.30 Uhr: Mini- und Kindergottesdienst in **St. Matthäus:** „Der barmherzige Samariter“

9. März um 10.30 Uhr: Mini- und Kinder-gottesdienst in **St. Matthäus** zum Weltgebets-tag – „Komm mit auf die Cookinseln!“

### Ökumenischer Neujahrsgottesdienst am 1. Januar um 17.00 Uhr in der Stadtkirche

mit Pfarrer Dr. Paul-Hermann Zellfelder, Domkapitular Wolfgang Hörl, Oberbürgermeister Peter Reiß und weiteren Mitwirkenden. Musikalisch gestaltet vom Schwabacher Posaunenchor unter der Leitung von Stadtkantor Zoltán Suhó-Wittenberg.

### Für die Jugend

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und Jungerwachsenen zum mittlerweile schon traditionellen Wintergrillen der Evang. Jugend in Schwabach. Der Gottesdienst startet am *Samstag, 25. Januar um 17.00 Uhr* im **Stadtteilzentrum St. Matthäus** und im Anschluss werden die Grills angeworfen. Grillgut bitte selbst mitbringen – Salate organisieren wir!

# Besondere Gottesdienste

## Gottesdienst zum Valentinstag mit Live-Musik am Freitag, 14. Februar

Sie finden Liebe großartig – dann kommen Sie unbedingt! Tun Sie sich etwas Gutes und kommen Sie allein oder bringen Sie Ihren Lieblingsmenschen mit. Den **Valentinstags-Gottesdienst** am *Freitag, 14. Februar* feiern wir mit Live-Musik und Sekt *ab 19.00 Uhr* in der **Dreieinigkeitskirche**. Das Gottesdienstteam mit Pfarrer Dr. Volker Schoßwald und Pfarrer Michael Käser freut sich darauf, mit allen Gästen anzustoßen & diesen Tag gemeinsam zu feiern.

## 30 Jahre „Gebraucht werden“

**Songgottesdienst** am *Sonntag, 16. Februar um 10.00 Uhr* in der **Stadtkirche** mit Stefan Müller und Bobby Leupold – anschließend Empfang im Foyer.

## Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden

*am Sonntag, 16. Februar um 10.00 Uhr* in **St. Matthäus**: Herzliche Einladung – wieder in die Kirche in St. Matthäus im Eichwasen – zur Vorstellung unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden.

## Gesungenes Abendgebet

**Gesungenes Abendgebet (Komplet)** der Schola der Schwabacher Kantorei – *am ersten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr*. Wer gerne mitsingen möchte, kann bereits *um 19.00 Uhr* in die Sakristei zum Einsingen kommen. Termine: *4. Dezember, 5. Februar*

## Abendgottesdienste

### Bluesadventsgottesdienst

*Sonntag, 8. Dezember, 2. Advent* in der **Stadtkirche** *um 19.00 Uhr* mit den Bluesern Klaus Brandl und Holger Stamm, Pfarrer Dr. Paul-Hermann Zellfelder und der Diakonische Gemeindeferentin Christine Biemann-Hubert

### „Weihnachtsoratorium mal anders“

*Sonntag, 22. Dezember, 19.00 Uhr, St. Matthäus*

*Sonntag, 19. Dezember um 19.00 Uhr*  
**St. Matthäus** Segnungs- und Salbungsgottesdienst zur Jahreslosung: „Prüft alles und behaltet das Gute!“ (1. Thess. 5,21)

### Tau-Gottesdienst mit dem Tau-Team

*Sonntag, 26. Januar & 23. Februar um 19.00 Uhr* in der **Dreieinigkeitskirche**

### Faschingsgottesdienst mit Renate Schindelbauer als Babett aus Schweinau

*Sonntag, 23. Februar, 19.00 Uhr* in **St. Matthäus**

## Landesbischof Christian Kopp hält die Kanzelrede am Aschermittwoch, 5. März um 19.00 Uhr in der Stadtkirche

Die Kanzelrede beim Gottesdienst am Aschermittwoch mit feierlicher Wandlung des Hochaltars auf die Passionsseite wird 2025 der bayerische Landesbischof Christian Kopp halten. Liturgin: Dekanin Berthild Sachs, feierliche Musik: Zoltán Suhó-Wittenberg

## Versöhnung schafft Frieden – Schwabacher Friedensgebet – Termine

*Einmal im Monat, immer am Siebten, immer um sieben Uhr abends*, laden wir zu einem Friedensgebet ein. Die Verantwortlichen für die Durchführung und der Ort wechseln. Wir – das ist ein Zusammenschluss aus den Kirchengemeinden Unterreichenbach, Dietersdorf und Wolkersdorf, Limbach Gethsemanekirche, Katzwang, St. Martin und St. Sebald, der Evangelischen Jugend im Dekanat Schwabach, dem Ökumenischen Friedenskreis SC, der Evangelischen Allianz Schwabach, des CVJM Altfreundeskreis, der Kolpingfamilie und der Neuapostolischen Kirche Schwabach. Dabei sehen wir uns mit allen verbunden, die auch um den Frieden in der Welt beten und vor Gott bringen, was wir Menschen nicht allein lösen können. Dabei vertrauen wir auf die Kraft des gemeinsamen Betens, zumal wir die friedliche Revolution 1989 miterleben durften, an deren Erfolg die Friedensgebete (Montagsgebete genannt) von Leipzig ausgehend, einen wesentlichen Anteil hatten.

Uns ist bewusst: Frieden braucht langen Atem und ist ein großer Schatz. Der Weltrat der Kirchen hatte bereits 1983 in Vancouver zu einem weltweiten konziliaren Prozess für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung aufgerufen. Ohne Gerechtigkeit gibt es keinen Frieden. Und ohne Bewahrung der Schöpfung gibt es keine Gerechtigkeit und keine Zukunft für die Menschheit. Wir möchten mit dem Friedensgebet erreichen, dass der Traum von einer anderen Welt und die Sehnsucht danach nicht verloren gehen: Nach einer Welt ohne Kriege, ohne Hunger, ohne Zerstörung der Natur und der Menschen. Die Bibel nennt so eine Vision SHALOM.

**Termine:** 7. Januar, **Hoffnungskirche Nürnberg-Katzwang**, Katzwanger Hauptstraße 20 (im Friedhof), Evang. KG Katzwang

7. Februar, **Kirche Unterreichenbach**, Stromerstraße 16, Kirchengemeinde Unterreichenbach

### Gottesdienste in St. Lukas

**(K)ein Grund zum Feiern?! Filmgottesdienst am 3. Advent 15. Dezember, 10.00 Uhr**

Allen Krisen zum Trotz erleben wir täglich aufs Neue, dass Gott in unsere Welt kommt. Das feiern wir im Gottesdienst am 3. Advent in **St. Lukas**, nach guter Gewohnheit gemeinsam mit der LKG.

Wir singen unsere schönen Adventslieder, und Kinder und Jugendliche der LKG zeigen uns die Himmelsbotschaft in ihrem Weihnachtstheater.

Der **Gottesdienst** beginnt ausnahmsweise erst *um 10.00 Uhr*. Danach trinken wir zusammen einen Adventskaffee. Das Vorbereitungsteam freut sich, wenn Sie Plätzchen mitbringen. Sagen Sie bitte Pfarrerin Bock Bescheid!

### Heilig Abend & Altjahresabend in St. Lukas

An Hl. Abend kommen wir in **St. Lukas** zusammen, um Gottes Kommen zur Welt zu feiern: *um 15.00 Uhr* mit einem **Familiengottesdienst** und *um 17.00 Uhr* mit einer **Christvesper**. Der Chor sorgt *um 17.00 Uhr* mit fröhlichen Weihnachtsliedern für eine festliche Note.

Und auch das alte Jahr beschließen wir im Gottesdienst um 17.00 Uhr mit Hl. Abendmahl.

**Sie sind herzlich willkommen!**

### Neues aus der Gethsemanekirche: Stille im Advent

Die Adventszeit beginnt. Die früh hereinbrechende Dunkelheit, die warmen Lichter in den Gärten und Fenstern, die Vorbereitungen auf Weihnachten – das alles regt an, einen Gang zurückzuschalten.

Wir laden Sie ein, sich selbst eine halbe Stunde Zeit zu schenken, um zur Ruhe zu kommen: Jeden Mittwoch im Advent *von 19.00 bis 19.30 Uhr* in der mit Kerzen erleuchteten **Gethsemanekirche**. Aufatmen in Gottes Gegenwart. Mit Nachdenklichem, Musik, Stille und Raum für Leib und Seele. **Termine:** 4.12., 11.12., 18.12.2024, Leitung: Pfrin. Andrea Jülich

### Wochengottesdienste in den Heimen

In den Seniorenheimen feiern wir regelmäßig Gottesdienste. *Die Termine erfragen Sie bei Interesse bitte bei den jeweiligen Heimleitungen.*

**Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt**, Wittelsbacherstr. 2, Tel. 09122 9341300

**Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt**, Abenberger Str. 3, Tel. 09122 9341400

**Pflegeheim Hans-Herbst-Haus der Diakonie**, Bodelschwinghstr. 2, Tel. 09122 93150

**Caritas-Altenheim St. Willibald**, Huttersbühlstr. 20, Tel. 09122 83640

**Pflegeheim am Wehr der Diakonie**, Limbacher Str. 12f, Tel. 09122 1850

**Novita Seniorenzentrum**, Hembacher Weg 26, Tel. 09122 18890

**Betreutes Wohnen der JUH Pentas**, Gutenbergstr. 3, Tel. 09122 877608

### Gottesdienste der Griechisch-Orthodoxen Gemeinde

In der **Dreieinigkeitskirche**, jeweils *samstags um 9.00 Uhr*



Der Kirchenvorstand 2018 bis 2024 bedankt sich für Ihr Vertrauen, Ihr Engagement, für Ihre Gebete und für konstruktive Gespräche und Ideen und sagt: „ADE!“

Der scheidende Kirchenvorstand auf seiner Klausurtagung 2024 (nicht auf dem Foto: Boris Wendisch und Hans von Kleist-Retzow)

# **RADGEBER**

Gute Fahrräder, Service und Zubehör



**Schwabach**, Rathausgasse 4 (Hüttlinger Haus)

[www.radgeber.net](http://www.radgeber.net)

## Informationen zur Winterkirche

Auch in diesem Jahr ziehen wir in den kalten Wintermonaten in die **Dreieinigkeitskirche** um: ab dem 2. Advent (8. Dezember) treffen wir uns dort zum Frühgottesdienst (sonntags um 8.30 Uhr). Ab dem 12. Januar 2025, dem 1. Sonntag nach Epiphania, feiern wir dann auch die Hauptgottesdienste aufgrund der kalten Temperaturen nicht mehr in der Stadtkirche, sondern ebenfalls in der **Dreieinigkeitskirche**. Besondere Gottesdienste wie z.B. der Songgottesdienst am 16. Februar oder der Aschermittwochs-Gottesdienst

am 5. März finden weiterhin in der Stadtkirche statt, ebenso wie die Ökumenische Andacht jeden *Samstag um 10.00 Uhr*. Zum Konfirmandenvorstellungsgottesdienst am 16. Februar laden wir wieder nach St. Matthäus ein. Bitte beachten Sie dazu unseren Gottesdienstplan (Seite 10 bis 13) sowie die Aushänge in den Schaukästen und die Ankündigungen in der Zeitung.

Ab dem Sonntag Lätare, den 30. März 2025 kehren wir dann wieder wie gewohnt zum Frühgottesdienst in die **Spitalkirche** und zum Hauptgottesdienst in die **Stadtkirche** zurück. An diesem Tag beginnt auch die Sommerzeit und die Uhren werden eine Stunde vorgestellt.

## Neuerungen im Bereich der Jugend/Evang. Gemeindejugend Schwabach

Sabrina Meier ist nun mit einer ganzen Stelle Gemeindejugendreferentin für die drei Kirchengemeinden St. Martin, Gethsemanekirche (Limbach) und Unterreichenbach. Seit 1. September 2024 findet man die sie an einer neuen Adresse. Ihr Büro befindet sich nun – passend zum zentralen Treffpunkt der Jugendarbeit – im **Kapitelhaus, Martin-Luther-Platz 1**. Dort freut sie sich, wenn Jugendliche oder junge Erwachsene auf Kaffee und Gespräch oder zu einem der dort stattfindenden Angebote vorbeikommen.

Durch die gemeinsame Jugendarbeit der drei Kirchengemeinden gibt es nun auch einen ge-



meinsamen Instagramkanal, auf dem in Zukunft alle Informationen, Gruppen und Veranstaltungen für die junge Generation gepostet werden. *@ej\_in\_schwabach* heißt er und soll zum Marktplatz für Infos rund um die Evangelische Jugendarbeit in Schwabach werden.

Die Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie im Gemeindebrief im Bereich Kinder und Jugend, Seite 32 – 34.



[www.burmannfloristik.com](http://www.burmannfloristik.com)

# JUNGLE FEELING

## FÜR GESCHÄFTSRÄUME UND IHR ZU HAUSE

**Für Sie geöffnet:**  
 mo–fr 8–18 uhr | sa 8–13 uhr  
 volkachstraße 3  
 91126 schwabach-unterreichenbach  
 fon 0 91 22 32 70

Überraschend anders.



**burmann**  
 floristik · gärtnerie  
 inh. doris burmann

## Aus dem Diakonieverein Schwabach-St. Martin e.V.



**Hartmut Hetzelein**, Vorsitzender des Verkehrsvereins, langjähriger Vorstandsvorsitzender der AWO Mittelfranken-Süd und Gemeindeglied unserer Kirchengemeinde

nimmt seit August Geschäftsführungsaufgaben für den Diakonieverein wahr.

Auf der Mitgliederversammlung Ende Juli wurde Dr. Paul-Hermann Zellfelder zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt als Nachfolger des langjährigen Vorsitzenden Rechtsanwalt Thomas Babel, der aus Schwabach weggezogen ist und deshalb nicht mehr kandidierte. Weitere Mitglieder des Vorstands sind: Karin Wolfermann (stellvertretende Vorsitzende), Inken Busch-Harder

(Schriftführerin), Thomas Babel (Kassier), Annette Liebing (Kassenprüferin), Hans von Kleist-Retzow (Kassenprüfer). Zwei Beisitzer werden noch gesucht.



## Gebraucht werden – Kontakt- und Helferbörse im Mehrgenerationenhaus „Zentrum Mensch“

Gebraucht werden ist eine Einrichtung der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA), Hauptverantwortliche ist Angelika Rundshagen, begleitet von der Diakonischen Gemeindeforentin St. Martin der KASA, Christine Biemann-Hubert. Die Angebote von „Gebraucht werden“ richten sich an alle Menschen in Schwabach und im näheren Umkreis von Schwabach, die Hilfe und Unterstützung bei der Verrichtung und Bewältigung von alltäglichen oder auch außergewöhnlichen (familiären) Situationen benötigen. „Gebraucht werden“ versteht sich über die reine Vermittlung von Hilfeleistungen hinaus auch als

Kontaktbörse: Helfercafé jeden zweiten Mittwoch im Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus.

### Mehrgenerationenhaus „Zentrum Mensch“

Flurstraße 52 c, 91126 Schwabach

Telefon: 09122/6939879

Bürostunden: *Montag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mittwoch, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr*

Leitende Sprecherin: Angelika Rundshagen, Handy: 0176/ 16359017

E-Mail: [gebrauchtwerden@diakonie-sf.de](mailto:gebrauchtwerden@diakonie-sf.de)



In unserer unruhigen Zeit sehnen sich viele Menschen nach äußerer Stille und innerer Ruhe.

Online-Plattform für Schwabach und Umgebung:  
[www.spirituell-christlich-schwabach.de](http://www.spirituell-christlich-schwabach.de)





**Ich liebe deine Gebote  
mehr als Gold und Feingold.**

Psalm 119, Vers 127

## Kaufhaus Wertvoll

**Nürnberger Str. 13**

hier gibt es:

Möbel, Haushaltswaren,  
Elektrogeräte, Bücher und mehr



**Nürnberger Str. 15**

hier gibt es: *Kleidung, Textilien*

**Telefon: 09122 1816410**

Montag	9.30 bis 14.00 Uhr
Dienstag	9.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.30 bis 14.00 Uhr
Donnerstag	9.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.30 bis 14.00 Uhr
Samstag (jeder 1. und 3. Samstag im Monat)	9.30 bis 13.00 Uhr

**Kleidung und Bücher, Haushaltswaren, Elektrogeräte, Möbel, Kleinmöbel, Spielzeug** und anderes finden Sie hier zu günstigen Preisen, wenn Sie mit knappen Mitteln auskommen müssen: Im Kaufhaus Wertvoll kaufen Sie in einer angenehmen Atmosphäre ein. Gut erhaltene Dinge, die Sie nicht mehr brauchen, können Sie hier abgeben. Ihre Unterstützung macht das Kaufhaus Wertvoll erst möglich. Vielen Dank dafür!

Im Kaufhaus Wertvoll können Sie gegen einen geringen Betrag ihre **Kleidung bügeln** lassen. Den Bügelservice bietet das Kaufhaus für nur € 1,50 pro Bügelteil an, große oder sperrige Teile kosten je € 3,50.

Das Möbelgeschäft des Kaufhaus Wertvoll befindet sich jetzt im Haupthaus in der Nürnberger Str. 13. Wir bieten Ihnen einen Lieferservice für Möbel an. Nähere Informa-

tionen erhalten Sie unter 09122 1816410 oder per E-Mail unter [kaufhaus.wertvoll.schwabach@elkb.de](mailto:kaufhaus.wertvoll.schwabach@elkb.de). Weitere Infos hierzu sowie Möbel-Angebote finden Sie unter [www.kaufhaus-wertvoll-schwabach.de](http://www.kaufhaus-wertvoll-schwabach.de)

## Die K.A.T.Ze



Unsere freundlichen, kompetenten, ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen in der Kinder-Ausstattungs-Tausch-Zentrale (K.A.T.Ze) im **Hinterhof der Wittelsbacherstraße 4a** sind in der Winter-saison 2024/25 für Sie da:

*Öffnungszeiten: Dienstag, 8.30 – 11.30 Uhr,  
Mittwoch, 8.30 – 11.30 Uhr und 14.30 – 17.30 Uhr*

Wir machen Weihnachtsferien vom **23.12.2024-06.01.2025**. Auch am Faschingsdienstag, **04.03.2025**, ist geschlossen.

An folgenden Samstagen haben wir geöffnet:  
*Samstag, 7. Dezember von 10.00-12.00 Uhr  
Samstag, 11. Januar von 10.00-12.00 Uhr  
Samstag, 1. Februar von 9.00-12.00 Uhr*  
Im Februar gibt's alles zum halben Preis!

Am *Mittwoch, 18.12.2025*, ist die letzte Annahme der Winterware, ab *Mittwoch, 05.03.2025*, wird die Frühjahrs- & Sommerware angenommen.

Schauen Sie einfach mal bei uns vorbei! Wir bieten schöne Sachen für den kleinen Geldbeutel. Und wenn Sie bei uns aktiv werden wollen, freuen wir uns über Unterstützung.

K.A.T.Ze Telefon: 09122/9256-339 (während der Öffnungszeiten)

Karin Wolfermann

## Milch- & Spargelhof Adel

Herbert Adel - Lindenbachstr. 20, Schwabach-Nasbach - Tel. 09122 61987

- 24h-Waren-Automat mit Regionalprodukten -



Milch- und  
Spargelhof  
ADEL

 [SpargelhofAdel](https://www.facebook.com/SpargelhofAdel)

 [milch.spargelhof.adel](https://www.instagram.com/milch.spargelhof.adel)



Ihre  
Spende  
hilft!



**Gott. Würde. Mensch.**

Mitglied der actalliance



Würde für den Menschen.

## Der Johanniter-Hausnotruf – so individuell wie Ihre Familie.

Mit dem Johanniter-Hausnotruf erhalten Sie und Ihre Familie zusätzliche Sicherheit. Mit einem kleinen, tragbaren Sender ist schnelle und kompetente Hilfe jederzeit nur einen Knopfdruck entfernt.

**Tel. 09122 9398-0**

[www.johanniter.de/hausnotruf](http://www.johanniter.de/hausnotruf)

**Mit Pflegegrad kostenlos möglich!**

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
Regionalverband Mittelfranken  
Ortsverband Schwabach-Roth  
Angerstr. 5, 91126 Schwabach  
[schwabach@johanniter.de](mailto:schwabach@johanniter.de)  
[www.johanniter.de/mittelfranken](http://www.johanniter.de/mittelfranken)



**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben

## Veranstaltungen 2024 & 2025



Kirchenmusik verbindet, bildet, trägt und verkündet. Lassen Sie sich von unserer Kirchenmusik begeistern und erfreuen. Konzerte und musikalisch besonders ausgeschmückte Gottesdienste erwarten Sie. Die Mitwirkenden freuen sich über Ihren Besuch. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde.

**Machen auch Sie mit!** Unsere Gruppen freuen sich über neue Mitglieder.  
Schwabacher Kantorat St. Martin, Wittelsbacherstraße 4, Schwabach  
Telefon: 09122 9256 430, E-Mail: [kantorat.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:kantorat.stmartin.schwabach@elkb.de)

Bis hinein in unsere Weihnachtslieder hat es das Gold geschafft. Es sind oft die unbekannteren Strophen. Machen Sie sich über den QR-Code rechts auf eine Goldgräber Tour. Eines der Lieder hat die Schwabacher Kantorei für Sie eingesungen. **Hören Sie das Gold?**



### Gesungenes Abendgebet – Komplet

mittwochs um 19.30 Uhr, **Stadtkirche:**

4. Dezember, 5. Februar mit der

#### Schwabacher Schola

Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

### Adventskonzert

#### Schwabacher Gospelchor

Leitung: Ana Paula Santos Sena

Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr

#### Dreieinigkeitskirche

Eintritt frei, Spenden erbeten.

### Ökumenische Andacht zum Adventsmarkt

#### Eichwasen

**Schwabacher Posaunenchor**, Leitung: Zoltán

Suhó-Wittenberg

Sonntag, 1. Dezember, ab 16.00 Uhr im Eichwasen

### Advents- und Weihnachtsliedersingen

#### Schwabacher Posaunenchor

Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

Freitag, 6. Dezember, 18.00 Uhr, **Stadtkirche**

### Bluesadventsgottesdienst mit Pfarrer

Dr. Zellfelder

Musik: **Klaus Brandl** und **Holger Stamm**

Sonntag, 8. Dezember, 19.00 Uhr, **Stadtkirche**

### Weihnachtskonzert

#### Weihnachtsoratorium von H. F. Müller

**Instrumentalkreis St. Martin** (erweitert)

#### Schwabacher Kantorei

Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

Sonntag, 15. Dezember, 17.00 Uhr,

#### Stadtkirche

Eintritt frei, Spenden erbeten.

### Andacht Haus am Wehr

#### Schwabacher Posaunenchor

Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

Dienstag, 24. Dezember, 14.00 Uhr,

#### Haus am Wehr

### Musik im Altenheim

#### Schwabacher Posaunenchor

Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

Dienstag, 24. Dezember, 15.00 Uhr,

#### Hans- Herbst-Haus

### Christvesper

#### mit dem Kirchenchor Penzendorf

Leitung: Werner Pehnelt

Dienstag, 24. Dezember, 17.00 Uhr,

#### Stadtteilzentrum St. Lukas

## Christmette

### Schwabacher Kantorei

### Schwabacher Posaunenchor

### Schwabacher Kinderchor

Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

*Dienstag, 24. Dezember, 22.00 Uhr,*

### Stadtkirche

## Musik im Krankenhaus

### Schwabacher Posaunenchor

Leitung: Achim Knepper

*Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr,*

### Diakoneo Klinik Schwabach

## Matinée zum Weihnachtsfest

Weigle-Orgel: Zoltán Suhó-Wittenberg

*Donnerstag, 26. Dezember, 11.00 Uhr,*

### Stadtkirche

## Orgelmusik zum Altjahresabend

Weigle-Orgel: Zoltán Suhó-Wittenberg

*Dienstag, 31. Dezember, 22.00 Uhr,*

### Stadt-kirche

## Ökumenischer Neujahrsgottesdienst

### Schwabacher Posaunenchor

Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

*Mittwoch, 1. Januar 2025, 17.00 Uhr,*

### Stadtkirche

## Konzert mit Klavier und Klarinette

mit Lidia Reznikowa

*Sonntag, 26. Januar 2025, 17.00 Uhr, im*

### Evangelischen Haus, Wittelsbacherstraße 4

*Eintritt frei, Spenden erbeten.*

## Gottesdienst mit Dekanin Sachs

### Schwabacher Gospelchor

Leitung: Ana Paula Santos Sena

*Sonntag, 2. Februar 2025 um 10.00 Uhr,*

### Dreieinigkeitskirche

## Songgottesdienst

### 30 Jahre Nachbarschaftshilfe

mit Pfarrer Dr. Zellfelder und C. Biemann-

Hubert, Stefan Müller und Bobby Leupold,

*Sonntag, 16. Februar 2025 um 10.00 Uhr*

### Stadtkirche

## Kirchenchor Penzendorf

Leitung: Werner Pehnelt

*Donnerstags um 19.00 Uhr im*

### Stadtteilzentrum St. Lukas,

*Dr.-Ehlen-Straße 31-33.*

Neue Mitsängerinnen und Mitsänger sind

herzlich willkommen!

## Regelmäßige Termine des Schwabacher Kantorats St. Martin

*Montags 18.00 Uhr:*

### Instrumentalkreis im Evangelischen Haus

(Waldmüller)

*Donnerstags 10.00 Uhr:*

### Kleiner Chor im Evangelischen Haus (Hirsch)

*Montags 19.30 – 21.30 Uhr: Kantoreiprobe*

(großer Chor) im **Evangelischen Haus**

*Donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr:*

### Posaunenchor – Ort nach Anfrage: Wechsel

zwischen **Stadtkirche** und in **St. Matthäus**

(Suhó-Wittenberg/Knepper)

## Kinderchor

*Freitags 15.30 Uhr*

### Sebalder Spatzen, Ökumenischer Kinderchor

**in der Arche** (Ehepaar Freund) – Anmeldung:

FreundlicherWolf@gmx.de

## Gospelchor „Hope and Glory“

Proben *samstags von 11.00 bis 13.00 Uhr* zwei

bis drei Mal im Monat unter der Leitung von

Ana Paula Santos Sena im Stadtteilzentrum

**St. Matthäus** im Eichwasen, Wilhelm-Dümmeler-

Straße 116c.

Wir freuen uns über neue Mitsänger in allen

Stimmlagen.

Kontakt unter: [gospelchor.schwabach@mail.de](mailto:gospelchor.schwabach@mail.de)

## Freundeskreis des Schwabacher Kantorats

### Werden auch Sie Mitglied oder spenden Sie!

Evang.-Luth. Gesamtkirchenverwaltung

DE22 5206 0410 0001 5098 02

Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag bzw.

Spende Freundeskreis Kantorat + Name,

Vorname



## Turmbegehungen ohne Führung am Weihnachtsmarkt

5. Dezember, 17.00 – 20.00 Uhr,

7. Dezember, 15.00 – 20.00 Uhr,

8. Dezember, 15.00 – 20.00 Uhr

Preis € 2,00 für Erwachsene, € 1,00 für Kinder ab 5 J. (Kinder unter 5 J. frei).

Das Türmer-Team freut sich auf Ihren Besuch.

## Hurra: Heuer wieder Eintopfessen zugunsten von Brot für die Welt

Er hat in Schwabach eine lange Tradition: Der Eintopf zu Gunsten von Brot für die Welt am 2. Advent. Und so wird es das auch dieses Jahr wieder geben – Eintopf mit oder ohne Fleisch, von der AWO mit Liebe für Sie zubereitet, am **Sonntag, 8. Dezember im Martin-Luther-Saal des Evangelischen Hauses**. Nach dem Hauptgottesdienst *um 11.30 Uhr* sind Sie an unserem freundlich gedeckten Tischen willkommen, *ab 12.00 Uhr* bekommen Sie den Eintopf und von der Bäckerei Distler gespendetes Brot. Im Anschluss können Sie Ihr Sonntagsmahl mit Kaffee, Tee, leckeren Kuchen oder Torten krönen.

Die Spenden für Essen und Getränke gehen wie immer an ein Projekt von Brot für die Welt. Die Arbeit dieser Organisation ist nach wie vor immens wichtig und so hoffen wir, dass Sie großzügig spenden, damit wir aus Schwabach einen schönen Beitrag leisten können.

Sowohl Eintopf als auch Kuchen können Sie gerne mit nach Hause nehmen. Bringen Sie dazu bitte ein geeignetes Gefäß mit. Herzliche Einladung!

Karin Wolfermann

## Hilfe in besonders schweren Stunden Trauerbegleitung in St. Matthäus

Trauer ist eine der grossen Erfahrungen unseres Lebens. Immer wieder gilt es Abschied zu nehmen – nicht nur am Ende. Die Aufgabe loszulassen, weiterzugehen, Neues zu wagen begleitet uns ein Leben lang. Für diese Herausforderung bekommen wir allerdings kaum Hilfen. Im Gegenteil: allzu leicht werden wir in unserer Trauer zurückgewiesen, abgelenkt und vertröstet. All dies mag gut sein, aber es tut nicht gut.

Sie haben einen Menschen verloren und trauern um ihn. Wir möchten Ihnen helfen, mit dieser Situation fertig zu werden, so gut wir das eben können. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit sich im geschützten Raum einer kleinen Gruppe zu treffen. Wir versuchen miteinander Antworten auf viele Fragen zu finden. Wir machen uns mit Ihnen auf die Suche, nach dem, was Ihnen guttut, um besser mit Ihrer Angst, Wut und Traurigkeit umzugehen. Sie lernen Menschen in ähnlicher Situation kennen. Sie können vielleicht erfahren, dass sich Lasten gemeinsam leichter tragen lassen.

Ein begleiteter Trauerweg über acht Abende beginnt am **Mittwoch, 4. Dezember** im **Stadtteilzentrum St. Matthäus**, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116. Wir treffen uns jeweils *mittwochs, 19.00 bis 21.00 Uhr*. Die weiteren Treffen finden statt am *11.12./ 18.12./08.01.2025/22.01./05.02./19.02./26.02.2025*. Kosten für die acht Abende 50,00 Euro. Anmeldung: Gerda Gebhardt 09122/ 7 64 72 oder per mail: [gerda.gebhardt@freenet.de](mailto:gerda.gebhardt@freenet.de)

Herzliche Einladung auch zu den wöchentlichen Treffen am **Waldfriedhof/Gesprächsangebot mit Spaziergang für Friedhofsbesucher\*innen**.

Ansprechpartnerin: Annemone Hünert 09122/71404

## Klingende Adventsfenster Emmaus

Es ist schon eine kleine Tradition, das „Klingende Adventsfenster“ im **Klinggraben 18**, diesmal im Gemeindehaus „Emmaus“: am **5., 12. und 19. Dezember (donnerstags)** kommen wir *um 16.30 Uhr* für etwa zwanzig Minuten zusammen. Mit Adventsliedern, Geschichten und adventli-

cher Musik bereiten wir uns auf das Weihnachtsfest vor. Nicht nur Gartenheim ist herzlich willkommen!

## Wahl eines neuen Jugendausschusses am 13. Dezember ab 17.30 Uhr

Schwabach St. Martin, Gethsemanekirche und Unterreichenbach – die Kooperation auf Ebene der Jugendarbeit ist nun schon einige Wochen alt und jetzt wagen wir den nächsten Schritt. Zum gemeinsamen Planen und Verantworten der Angebote der Jugend wird es zukünftig einen gemeinsamen Jugendausschuss geben. Dieser setzt sich zusammen aus gewählten Vertretenden der Jugend, jeweils einem Vertretenden aus den Kirchenvorständen, einer Pfarrperson und der Jugendreferentin. Es stehen einige Kandidierende aus den drei Kirchengemeinden zur Wahl! Deshalb gilt die herzliche Einladung und Bitte allen Jugendlichen, die sich der Evang. Jugendarbeit zugehörig fühlen und im Stadtgebiet Schwabach gemeldet sind: Kommt am 13.12. ins **Evang. Haus** und gebt eure Stimme ab! Falls ihr an dem Tag verhindert seid, meldet euch gerne und wir senden euch Briefwahlunterlagen zu. Sabrina Meier, 01631981940

## Kreuz(w)eise – Konzertabend in Bild & Ton am 13. Dezember um 19.30 Uhr im Evang. Haus

In KREUZWEISE verbirgt sich ein unverbrauchter Blick auf das Kreuz. Ein Blick hin zu dem, was mit überzeugender Durchschlagskraft für die Existenz eines Menschen liebenden Gottes spricht, der Leben verändert. Damals wie heute. In KREUZWEISE verweben sich Geschichten, Gedanken, Lieder und Illustrationen und werben für eine hoffnungsvolle Kultur des Miteinanders.

KREUZWEISE ist mehr als ein kunstvoll dekoriertes Buch und auch mehr als ein Musikalbum. Es ist Faszination dafür, wie das Leben von Menschen durch die Begegnung mit Christus transformiert wurde – und wie durch ihn auch heute noch Veränderung passiert. Dieser Faszination geben wir Ausdruck mit

Worten, Musik und Bildern. Entstanden ist ein aufwendiges Zusammenspiel von Glaube und Kunst auf Augenhöhe.

Mit Gedanken des Theologen und Autoren Andreas Boppert, Illustrationen der Münchner Künstlerin Sophia Lasson sowie Texten, Gebeten und Liedern von Künstlerinnen und Künstlern aus dem Netzwerk von Central Arts. In KREUZWEISE wagen wir gemeinsam einen unverbrauchten Blick auf das Kreuz, der jedoch auch immer das Verbindende sucht. Es ist ein Plädoyer für eine Kultur, die geprägt ist von «staunen statt streiten». Eine Stimme für das Wiederentdecken des «Guten» an der «Guten Nachricht.» Für das Neuentdecken davon, wie das Evangelium seine geballte Kraft und Schönheit in der heutigen Zeit entfalten kann. Für einen versöhnten Weg, der uns immer wieder gemeinsam um Christus zusammenfinden lässt.

Infos: <https://centralarts.net/projekt/kreuzweise/>

Bei Fragen steht Sabrina Meier zur Verfügung, in Kooperation mit der Kath. Jugendstelle



## „Gemeinsam statt einsam“ am Hl. Abend, 24.12. von 18.30 – 21.30 Uhr

Auch in diesem Jahr wird im Evangelischen Haus wieder „Gemeinsam statt einsam“ gefeiert. Niemand soll unfreiwillig allein den Heiligabend feiern müssen, gleich ob Single oder Paar, ob jung oder alt, ob reich oder arm. Es gibt ein festliches Essen, ein Programm und auch ein Geschenk.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und schriftliche Anmeldung unbedingt erforderlich. Es

## Veranstaltungen

wird dazu rechtzeitig einen Flyer mit Anmelde-möglichkeit bzw. Anmeldeschein geben.

„**Gemeinsam statt einsam**“ ist eine Aktion der Werbe- und Stadtgemeinschaft Schwabach, der AWO Mittelfranken-Süd, der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach – St. Martin, der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit der Diakonie Roth-Swabach und dem Quartiersmanagement der Sozialen Stadt. Sie wird unterstützt von der röm.-kath. Pfarrgemeinde St. Sebald.

### Missionsnachmittag am 6. Januar ab 14.30 Uhr im Evang. Haus

„**Damit das Evangelium immer wieder neu unter die Leute kommt...**“ ...braucht es überall Menschen mit verschiedenen Gaben und Fähigkeiten. Welche Herausforderungen haben kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Evang.-Lutherischen Kirchen in Papua-Neuguinea und Kenia? Wie begegnen sie ihnen? Wie werden sie dafür aus- und fortgebildet? Seit vielen Jahren ist Pfarrer Dr. Philipp Hauenstein, zuletzt als Senior Expert, dort in der Aus- und Fortbildung tätig. Gemeinsam mit seiner Frau Elfriede Hauenstein wird davon erzählen.

### Allianzgebetswoche

**Swabach betet und will „Miteinander Hoffnung leben“.**

Seit Jahrzehnten wird das Jahr für Gläubige aus Schwabach und Umgebung mit der Allianzgebetswoche eingeläutet. Weltweit treffen sich Christinnen und Christen zum gemeinsamen Gebet. Daran beteiligen sich auch in diesem Jahr verschiedene Kirchen und Gemeinschaften.

Die Veranstaltungen finden im **Gemeindehaus der Evangelisch-Freikirchlichen Pfingstgemeinde Bethesda Schwabach**, in der Friedrichstraße 28, statt. Los geht's um 19.30 Uhr.

Das Motto der diesjährigen Woche lautet „Hope – Miteinander Hoffnung leben“. Passend zu den jeweiligen Einzelthemen werden die Abende mit einem kurzen Impuls eingeleitet und von Musik umrahmt. Gemeinsam beten und die göttliche Hoffnung zu unserer Hoffnung machen.

Zum Auftakt *am 12. Januar* gibt es nachmittags wieder eine besondere Außenveranstaltung. Natürlich wird es um Schwabach und Hoffnung und Glaube gehen. Angaben zu Uhrzeit und Treffpunkt finden Sie rechtzeitig unter [www.ea-sc.de](http://www.ea-sc.de).

Am Dienstag sind besonders Jugendliche und junge Erwachsene angesprochen. Hier darf man sich von Jesus Christus mit „Gutes fördern – Hoffnung verbreiten“, persönlich eingeladen fühlen. Am Freitag wird ein Lobpreisabend stattfinden. Die Gebetswoche endet am Samstag mit einem Hoffnungsmenschen und einem großartigen Buffet der gastgebenden Gemeinde.

Margit Gründel

### Tag der offenen Tür in unseren Kitas

Am Samstag, 18. Januar von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr gibt es parallel in den drei Kitas unserer Kirchengemeinde einen Tag der offenen Tür.

Eltern, die auf der Suche nach einem Kindergartenplatz sind, haben so die Möglichkeit, unsere Einrichtungen kennenzulernen.

- **Kita St. Martin**, Bahnhofstraße 5
- **Kita St. Matthäus/Eichwasen**, Wilhelm-Dümmler-Straße 116 b
- **Kita St. Lukas/Penzendorf**, Dr.-Ehlen-Str. 33

### Frauenfrühstück – 35 Jahre Deutsche Einheit

Am Dienstag, 18. Februar von 9.00-11.00 Uhr: Esther Luckner, Pfarrerstochter aus dem Vogtland, berichtet als Zeitzeugin spannend über die Ereignisse, die der sogenannten Wiedervereinigung vorausgingen und darüber, wie sie die Wende erlebt hat. Sie zeigt authentisches Bildmaterial und beantwortet Rückfragen.

Das Team der Frauenfrühstücke bereitet wieder ein feines, regionales Frühstück mit selbstgemachten Köstlichkeiten vor. Kinder sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Um Spenden wird gebeten. Im Anschluss ist der Eine-Welt-Laden geöffnet.

Karin Wolfermann

## Kaffeetreff St. Markus

Wir laden ein: Alteingesessene und Neuankömmlinge, Menschen mit und ohne Einschränkungen, Männer und Frauen, die Lust haben auf Andacht, ein gemütliches Miteinander und natürlich auf Kaffee und Kuchen. Es freut sich auf Sie das Kaffeetreff-Team St. Markus: Jeweils von 14.00 – 15.30 Uhr an folgenden Terminen: 14. Dezember, 25. Januar, 22. Februar

Info: Karin Wolfermann, Tel. 09122/6301660.



## Internationale Kochgruppe im MatZe

Die internationale Kochgruppe des **Familienzentrums MatZe**, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116b, lädt herzlich am 27. Januar und 24. Februar 2025 jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr zum Kochen ein. In geselliger Runde wird geschnipst, gewürzt, gespeist und gelacht. Willkommen sind Familien, Alleinstehende, Junge und Senioren. Anmeldungen und nähere Informationen: Telefon 09122/872393 Claudia Amm-Deilke oder, E-mail: [familienzentrum.matze.sc@elkb.de](mailto:familienzentrum.matze.sc@elkb.de), möglich. Über Spenden für die Lebensmittel freuen wir uns!

## Familienfreizeit in Miltenberg

**11. bis 15. Juni 2025 (Pfingstferien)**

Lust auf Urlaub? Lust, andere Familien kennenzulernen? Lust auf ein abwechslungsreiches Programm, das gemeinsam geplant wird? Dann ist die Familienfreizeit im Selbstversorgerhaus St. Totnan ([www.jugendhaus-st-kilian.de](http://www.jugendhaus-st-kilian.de)) in Miltenberg genau das Richtige!

Mitten in der Stadt in der Nähe des Mains gelegen bietet das Haus mit seinem großzü-

gigen Außengelände eine Vielzahl von Abenteuermöglichkeiten für Groß und Klein. Und auch die Umgebung lädt zu vielseitigen Ausflügen ein (Burg, Stadtführung, legendärer Gummibärchenladen, Minigolf ...; Schifffahrt auf dem Main; Greifvogelauffangstation und Teddybärmuseum in Klingenberg u.v.m.).

Die Unterbringung der teilnehmenden Familien erfolgt in „Familienzimmern“ (die Sanitäranlagen teilen sich mehrere Familien miteinander). Gemeinschaftsräume inklusive „Irish Pub“ stehen allen zur Verfügung. Bettwäsche wird gestellt, Handtücher sind selbst mitzubringen. Frühstück und Abendessen (am Anreisetag kalte Vesper) sind im Preis inbegriffen. Für die Versorgung untertags ist jede Familie selbst verantwortlich (gemeinsamer Kühlschrank vorhanden). Die An- und Abreise erfolgt privat (Anreise ab 17.00 Uhr, Abreise bis 10.30 Uhr).

Kosten (für Unterkunft sowie Frühstück und Abendessen an 4 Tagen):

Kinder 0-2 Jahre: 30,00 Euro

Kinder 3-6 Jahre: 90,00 Euro

Kinder 7-17 Jahre: 120,00 Euro

Ab dem 3. und jedes weitere Kind: 90,00 Euro

Erwachsene: 175,00 Euro

Anmeldeschluss: 31.03.2025

Für weitere Informationen oder zur Anmeldung melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Silvia Wolf (E-Mail: [Silvia.Wolf@elkb.de](mailto:Silvia.Wolf@elkb.de); Telefon: 0157/52075469).

## SeniorenKino 2025

Freunde des SeniorenKinos unserer Kirchengemeinde kommen auch 2025 wieder auf ihre Kosten. Am 6. März, 26. Juni und 13. November lädt das Kino-Team zusammen mit der Kinofamilie Flecken zum Filmnachmittag mit Kaffee, Kuchen und Livemusik von 14.00 bis ca. 17.00 Uhr ins **Luna-Kino**, Neutorstraße 1.

Weitere Infomationen: Karin Wolfermann, Tel. 09122/6301660.



## Veranstaltungen des Evangelischen Bildungswerks



Detaillierte Informationen zu den Angeboten finden Sie unter [www.ebw-schwabach.de](http://www.ebw-schwabach.de) auf der EBW-Homepage, wo Sie sich auch online anmelden können. E-Mail an [ebw.schwabach@elkb.de](mailto:ebw.schwabach@elkb.de), Telefon 09122 9256-420. **Sofern nicht anders angegeben, ist eine Anmeldung bis 5 Werktage vorher erforderlich.**

### Ein Weihnachten – viele Bibelgeschichten Sonderführung im Germanisches Nationalmuseum Nürnberg

Kennen Sie die Weihnachtsgeschichte? Na klar – um die kommt man ja wirklich nicht herum. Um die Geschichte von der Geburt Jesu gibt es allerdings noch einige andere Geschichten, die im Schatten des Stalls meist unbekannt bleiben. Wir werfen einen größeren Blick auf die biblischen Erzählungen rund um Weihnachten. Der Referent holt die unbekannteren Geschichten uns Rampenlicht.

*Mittwoch, 11. Dezember, 18.30 bis 20.00 Uhr*

Ort: **Treffpunkt Eingang Germanisches Nationalmuseum**, Kartäusergasse 1, Nürnberg

Leitung: Museumspädagoge & Pfarrer Michael Käser, Kosten: 8 Euro

### Meditativer Abend Einübung in christliche Meditation

In unserer unruhigen Zeit sehnen wir uns nach Stille.

*Donnerstags, 19. Dezember 2024, 23. Januar 2025, 20. Februar 2025, 18.30 bis 20.00 Uhr*

Ort: **Evang.-Ref. Gemeindehaus**, Reichswaisenhausstraße 8a, Schwabach

Leitung: Diakonin Anke Bakeberg oder Pfarrer Guy Cliqué, Kooperation: ACK  
Kostenlos, kleine Spende willkommen

### LUV: Reise zu Inspiration, Tiefe und Leichtigkeit

#### Online-Angebot

LUV lädt dazu ein, die eigene Lebensreise zu reflektieren, verborgene spirituelle Schätze zu heben und sich neu auszurichten. Ein Inspirations-Workshop aus regelmäßigen Online-Einheiten. Angesprochen sind offene Menschen, Sinnsucher\*innen und spirituell Interessierte. Wir wenden uns auch an ehrenamtlich oder hauptamtlich Mitarbeitende in Kirche, Diakonie und Erwachsenenbildung.

*ab Dienstag, 14. Januar, 7x jeweils 19.30 bis 21.30 Uhr*

Ort: **Online**

Leitung: Diakonin Friederike Spörl-Springer und Religionspädagogin Christine Ursel, Kooperationspartner: Forum Erwachsenenbildung Nürnberg

Kosten: 40 Euro inkl. Material (wird im Vorfeld zugesandt). Kirchlich Ehrenamtliche können eine Kostenübernahme bei ihrer Gemeinde beantragen.

### Kinoabend – „Die junge Frau und das Meer“ (2024)

#### Sondervorführung mit Gelegenheit zum Austausch im Anschluss

Eine Veranstaltung der Frauenbeauftragten des Dekanats

*Montag, 20. Januar, 19:00 Uhr*

Ort: **Luna-Kino**, Neutorstraße 1, Schwabach

Leitung: Frauenbeauftragte im Dekanat Schwabach

Kosten: 10 Euro (Zahlung an der Kinokasse)

Keine Anmeldung erforderlich.

### Sich selbst und andere besser verstehen! Einführungsseminar zum Enneagramm

*Freitag, 24. Januar bis Sonntag, 26. Januar, Kurszeiten: Freitag von 19.00 bis 21.30 Uhr, Samstag von 9.30 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 10.00 bis 12.30 Uhr*

Ort: **Kapitelshaus**, Martin-Luther-Platz 1, Schwabach

Leitung: Diakonin Friederike Spörl-Springer,

Enneagrammtrainerin (ÖAE), Michael Springer, Apotheker  
 Kosten (inkl. Seminarunterlagen, Getränke, Snacks, ohne Unterkunft): 89 Euro

## **Kurs „Letzte Hilfe“: Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende**

### **Kurs für Pflegende, Angehörige, Interessierte**

Der Kurs vermittelt die wichtigsten Kenntnisse, damit eine Begleitung Sterbender - egal in welchem Umfeld - gut gelingen kann. Folgende Themen werden behandelt: - Sterben als Teil des Lebens - Vorsorgen und Entscheiden - körperliche, seelische, soziale und existenzielle Nöte lindern – Abschied nehmen vom Leben

*Mittwoch, 5. Februar, 16.30 bis 20.30 Uhr*

Ort: **Rednitzhembach, Evang.-Luth. Gemeindehaus**, Am Forst 20, Rednitzhembach  
 Kostenfrei durch Bezuschussung durch die Pflegekassen

## **Raus aus dem toten Winkel - Gottesdienst innovativ**

### **Workshop für ehrenamtlich Engagierte und alle Interessierte**

Ob Kirche, Wohnzimmer, Reisebus, Radio oder Bühne: Es gibt wohl kaum einen Ort, der vor Pfarrer Hannes Schott sicher ist. Mit Elan, fränkischem Dialekt und jeder Menge Humor verkündigt er die christliche Botschaft. An diesem Abend wird er mit seinen Erfahrungen und Ideen dazu inspirieren, Gottesdienste neu zu denken und zu gestalten. Eingeladen sind ehrenamtlich Engagierte aller Konfessionen und alle weiteren am Thema interessierten Menschen.

*Mittwoch, 12. Februar, 19.00 bis 21.30 Uhr*

Ort: **Das Evangelische Haus**, Wittelsbacherstraße 4, Schwabach

Referent: Pfarrer Hannes Schott, Nürnberg  
 Teilnahme kostenfrei

## **EPL – Gesprächstraining für Paare Miteinander reden, damit die Liebe bleibt**

Das Geheimnis zufriedener Paare liegt im Gespräch. Wenn es gelingt, eigene Bedürf-

nisse und Wünsche mitzuteilen und die des/r Partner\*in besser zu verstehen, wenn Meinungsverschiedenheiten konstruktiv und fair geklärt werden – dann kann die Liebe bleiben.

Termin: *Wochenende 14. bis 16. Februar 2025*  
 Kurszeiten: *Freitag, 18.00 – 21.00 Uhr; Samstag, 9.00 – 17.00 Uhr; Sonntag, 9.00 – 12.30 Uhr*

Ort: **Das Evangelische Haus**, Wittelsbacherstraße 4, Schwabach

Leitung: Petra und Willi Lobenwein. Kooperationen: Evang. Kirchengemeinde St. Martin, KEB Roth-Schwabach

Gebühr pro Paar ohne Unterkunft/Verpflegung: 250 Euro (bezuschusst)

## **„Loslassen und dranbleiben?! Veränderungen mutig begegnen.“**

### **Frauen-Wochenende auf dem Hesselberg**

An diesem Wochenende können Frauen auf-tanken und neue Kraft schöpfen. In Gesprächen, Impulsen, Bibliolog, und verschiedenen Workshop-Angeboten werden wir den Facetten des Themas gemeinsam nachgehen. Anmelde-schluss: *10. Januar 2025*, Termin: *Wochenende Freitag, 21. bis Sonntag 23. Februar 2025*

Ort: **Evang. Bildungszentrum Hesselberg**

Kooperation: Dekanatsfrauenbeauftragte  
 Gesamtgebühr im Einzelzimmer: 250,00 Euro, im Doppelzimmer 235,00 Euro

## **Tanzcafé für an Demenz erkrankte Menschen mit Angehörigen**

Der Musiker Hans Waschinski alias „Jonny Wash“ spielt mit fröhlichen und vertrauten Melodien zum Tanz auf. An dem geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen können an Demenz erkrankte Menschen und ihre Angehörigen unbeschwerte Stunden genießen. Die Karten sind direkt beim Einlass erhältlich. Anmeldung bei Frau Selzam Tel. 09122/ 185-180.

*Montag, 24. Februar, 14.00 bis 16.00 Uhr*

Ort: **Das Evangelische Haus**, Wittelsbacherstraße 4, Schwabach. Kooperation: Lokale Allianz für Menschen mit Demenz, Schwabach  
 Gebühr pro Person 5 Euro, bitte in bar mitbringen.

## Für die ältere Generation

### St. Lukas Sechzig plus:

Jeweils mittwochs um 14.00 Uhr im Stadtteilzentrum St. Lukas, Dr.-Ehlen-Str. 31-33, Termine: **4. Dezember: Thema Engel** mit Pfr. i. R. Streckies; **8. Januar: Gedanken zur Jahreslosung** mit Ulla Kiesel; **5. Februar: Lustig ist die Fasenacht** mit Helga Janich; Leitung: Helga Janich Tel. 694646, Ulla Kiesel Tel. 13335, Hilde Wimmer, Hildegard Roeder

### Treffpunkt 66 Plus im Eichwasen:

Jeweils mittwochs von 14.30 – ca. 16.30 Uhr, im Evang. Stadtteilzentrum St. Matthäus, Termine: **11. Dezember: Kleine Andacht und Adventsfeier** mit Jahresausklang, **8. Januar: Die neue Jahreslosung! Was will Sie uns sagen?** Leitung & Informationen: Theresia Förster (Tel. 61600, 0178/9069023).

### Seniorenkreis Emmaus:

Im **Stadtteilzentrum Emmaus, Klinggraben 18** immer **donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr** mit Kaffee und Kuchen. Termine: **5. Dezember – Alles über den Nikolaus**, **9. Januar – Pfarrer Michael Käser und die Jahreslosung 2025**, **6. Februar, Überraschungsthema**. Ansprechpartner: Karin Wolferrmann (Tel. 09122 6301660) und Marlene Reichel.



Schuhreparaturen aller Art  
Pflege und Zubehör - Schlüssel jeder Art  
Schlösser & Stempelservice

Öffnungszeiten:

Di - Fr 9 - 18 Uhr · Sa 9 - 13 Uhr · Mo geschlossen

Nürnberg Str. 9 · 91126 Schwabach  
Telefon 01575 8176210

info@schuhservice-schwabach.de  
www.schuhservice-schwabach.de

### Ökumenischer Seniorenkreis St. Peter, Paul und St. Markus:

Im **Pfarrsaal St. Peter und Paul, Werkvolkstr. 16**, **donnerstags von 14 bis 16 Uhr**, Termine und Leitung: Gabriele und Günter Gottfried (Tel. 09122 16992)

### Blaues Kreuz Schwabach-Roth

Beratungsstunden nach Vereinbarung. Begegnungsgruppe für Suchtgefährdete und Suchtkranke, **jeweils donnerstags 19.30 Uhr, Wittelsbacherstr. 4 a, 3. OG, Seminarraum**, Infos unter Tel. 09171 892237, E-Mail: [roth@blaues-kreuz-bayern.de](mailto:roth@blaues-kreuz-bayern.de)

### Evang. Verein Schwabach e.V.

**Friedrich-Boeckh-Haus, Wittelsbacherstr. 4 a:** Informationen: 1. Vorsitzende Irene Fischer-Pavlista; Tel 09876 305 AB

### Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM) Schwabach e.V./Altfreundeskreis

**6. Dezember: Nachmittagsausflug** nach Ansbach (Museum und Weihnachtsmarkt) mit Pkw-Fahrgemeinschaften. **Bibeltreff** am **16. Dezember** (adventliche Stunde), **20. Januar** (110 Jahre CVJM Schwabach), **17. Februar Jahreslosung**, jeweils **17.30 Uhr** im Evang. Haus, Anna-von Weling-Raum.

Näheres und Anmeldungen bei Richard Gelenius, Tel. 09122 73294.

### Landeskirchliche Gemeinschaft Schwabach

Sonntags Gottesdienst **um 10.00 Uhr**, gleichzeitig live-stream: **Albrecht-Dürer-Str. 37, Schwabach**, Tel. 09122 1881471, [www.lkg-schwabach.de](http://www.lkg-schwabach.de)

## Angebote für Frauen

**Evang. Frauenbund Schwabach/AEH** (Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Haushaltsführungskräfte des Evang. Frauenbundes, Landesverband Bayern e.V.) lädt ein:

**Mittwoch, 11. Dezember, 19.00 Uhr:**

**Vorschläge für ein nachhaltiges Weihnachtsmenu** – Referentin: Hannelore Täufer, Roth

Wir werden an diesem Abend **nicht** kochen, aber Sie erwarten viele Vorschläge zu Vor-, Haupt- und Nachspeisen – gut planbar, leicht zum Herstellen. Gerne bringen auch SIE Vorschläge mit, von denen SIE überzeugt sind.

*Mittwoch, 22. Januar, 19.00 – 20.00 Uhr:*

**Nachhaltiges (Haus)wirtschaften in kleinen Schritten** – Referentin: Gertraud Gräßel, Nürnberg

Auch mit vielen kleinen Schritten sind große Ziele erreichbar - wir müssen sie nur tun! Bei diesem Vortrag bekommen Jung und Alt Tipps und Tricks zum Energiesparen oder wie Verpackungsmüll vermieden werden kann. Darüber hinaus informiert die Referentin, wie jede einzelne Person gegen die eigene Lebensmittelverschwendung agieren kann.

*Mittwoch, 19. Februar, 19.00 – 20.00 Uhr:*

**Nachhaltige Textilpflege – wie geht das?**  
Referentin: Doris Wunder-Galliwoda, Schwabach

„Nachhaltige“ Textilpflege bedeutet zu wissen, was ist in den Waschmitteln enthalten und welche Alternativen gibt es? Das Thema „Fleckentfernung“ wird ebenfalls Teil des Vortrages sein.

Der nächste Vortragsabend in unserer Reihe findet am *19. März* wie immer um *19.00 Uhr* statt.

Alle Veranstaltungen finden im **Das Evangelische Haus in Schwabach, Wittelsbacher Straße 4** – Sophie-Scholl-Saal – statt und sind kostenlos. Nachfragen bei Hannelore Täufer, Telefon: 09171-1881.

**Schüler** Die erfolgreiche  
Nachhilfe  
Schwabach  
Königsplatz 25 **Kolleg**



**Akademie** > Lebenslang  
für private Weiterbildung lernen sichert  
den Erfolg!  
Schwabach Königsplatz 25

### Unser Ziel:

Der Erfolg unserer Schüler

### Unsere Methode:

Individueller, sorgfältiger Unterricht bei kompetenten Fachkräften - und das zu besten Konditionen!

*Alle Schularten, alle Fächer*

*kurze Laufzeiten, stabile Preise*

Schwabachs erfolgreiche  
Nachhilfe

### Sprachkurse

in kleinen Gruppen oder im Einzeltraining

*Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch, Deutsch u.v.m*  
- Sie bestimmen das Lerntempo -

**Firmenschulungen**  
in Ihrem Unternehmen

Schwabachs professionelle  
Weiterbildung

Telefon 09122 / 83 91 22 /-123 - Telefax 09122 / 83 91 24

info@schuelerkolleg.de - www.schuelerkolleg.de  
info@akademie-schwabach.de - www.akademie-schwabach.de

**Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann**



## Eltern-Kind-Gruppen:

### Spielmäuse in der Innenstadt

wöchentlich // *Evang. Haus*

Viele Möglichkeiten zum Entdecken und Spielen, gemeinsamen Singen und Bewegen für die Kleinen von 0 – 3 Jahren, Austausch und Gemeinschaft für die Erwachsenen ist in der neuen Eltern-Kind-Gruppe geboten. Die Treffen finden in der Regel wöchentlich *montags von 9.45 bis 11.15 Uhr* im **Evangelischen Haus**, statt. Ansprechpartnerin: [sabrina.meier@elkb.de](mailto:sabrina.meier@elkb.de), Tel. 0163 1981940.

### Krabbelmäuse

Wöchentlich // *Forsthof*

Gemeinsames Spielen, Hören und Singen für die Kleinen – Austauschen und dabei gemütlich eine Tasse Tee oder Kaffee genießen für die Großen? Dieses offene Angebot richtet sich an alle, die auf der Suche nach Miteinander und Austausch sind. Spielsachen und kleine Knabberereien sind vor Ort. Unter dem Dach der Kirchengemeinde St. Martin trifft sich die Gruppe wöchentlich *mittwochs, von 9.00 – 10.30 Uhr* (außer in den Ferien). Das Haus ist mit Kinderwagen super gut befahrbar und im großen Gruppenraum liegen Spielmatten für die Kleinen aus. Die Gruppenleitung, Johanna Seßler, Tel. 0155/6613031, freut sich über alle, die Kontakt aufnehmen oder einfach so vorbeischauen.

### Spielgruppe in St. Lukas

vierzehntägig // *Penzendorf*

Bei spannenden Impulsen und Geschichten aus der Bibel können die Kids von 0 – 3 Jahren

spielen und sich austoben, während die Eltern Kaffee und Tee genießen. I.d.R. finden die Treffen jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von *15.00 bis 16.30 Uhr* statt. Infos: [sabrina.meier@elkb.de](mailto:sabrina.meier@elkb.de), Tel. 0163 1981940.

### KidsClub und Elterncafe im MatZe

monatlich // *Eichwasen*

Während die Kids sich kreativ austoben können, genießen die Eltern bei Tee und Kaffee interessante Gespräche. Termine: *4. Dezember, 22. Januar, 19. Februar, von 15.30 bis 17.00 Uhr*. Ansprechpartnerinnen: Claudia Amm-Deilke ([familienzentrum.matze.sc@elkb.de](mailto:familienzentrum.matze.sc@elkb.de)) & Sabrina Meier ([sabrina.meier@elkb.de](mailto:sabrina.meier@elkb.de)).

### Kindergruppen:

#### Kindergottesdienst

ca. monatlich // *Familienzentrum MatZe*

Zeitgleich mit dem Minigottesdienst findet der Kindergottesdienst im Familienzentrum statt. Wir fangen gemeinsam mit Rabe Rudi an und die Grundschulkinder verabschieden sich dann in ihren Gottesdienst, der im großen Raum stattfindet. Dort hören wir Geschichten, toben, basteln und beten gemeinsam. Am Ende treffen wir die Minigottesdienstkinder wieder bei Saft und Keksen im Foyer. Das Angebot ist für alle Kinder offen und startet *um 10.30 Uhr* im **MatZe**. Bei Fragen wendet euch gerne an [sabrina.meier@elkb.de](mailto:sabrina.meier@elkb.de)

#### DiaKids – neue, diakonische Kindergruppe in St. Markus

Vierzehntägig // *Forsthof*

Du hast Lust mit anzupacken? Du willst deine Gaben entdecken und erleben, was es heißt, ein Teil von etwas Großem zu sein? Dann komm gerne vorbei! Wir treffen uns alle 14 Tage im Stadtteilzentrum St. Markus und lernen uns und verschiedene Bereiche kennen, in denen wir mithelfen können. Was wir genau machen, planen wir gemeinsam und führen es durch. Ob Aufräumaktion im Stadtpark oder Konzert im Altenheim – vieles ist möglich 😊. Wenn du magst, komm einfach mal vorbei oder schreib

vorher Sabrina Meier: 0163 1961940. *Termine: 6. Dezember, 10. Januar, 24. Januar, 7. Februar, 21. Februar von 15 bis 16.30 Uhr in St. Markus*

## Kidstreff – Kindergruppe in St. Lukas

14-tägig // Penzendorf

Gemeinsam eine gute Zeit zusammen haben – darum soll es in der Kindergruppe in Penzendorf gehen. Einmal monatlich im Stadtteilzentrum St. Lukas. Aktuelle Infos werden bei St. Lukas ausgehängt und sind auf der Homepage zu finden. Bei Fragen wendet euch an: [sabrina.meier@elkb.de](mailto:sabrina.meier@elkb.de), Tel. 0163 1981940.

## Jugendangebote:

### Jugendtreff

wöchentlich // Zweitwohnsitz

Beim Jugendtreff kommen ganz verschiedene Menschen zusammen. Wir feiern unsere Gemeinschaft, lassen uns inspirieren und tauschen uns über das aus, was uns bewegt. Ab dem Konfialter ist uns jede:r willkommen! Dienstags von 18.00 bis ca. 20.00 Uhr. Bei Fragen: Jugendreferentin Sabrina Meier, Tel. 0163 1981940.

### Glaube und Kreativität

monatlich // Forsthof

Für alle Suchenden, Kreativköpfe, Ausprobierer:innen zwischen 14 und 21 Jahren. An jedem Abend nehmen wir uns ein Thema vor, an dem wir – jede:r für sich – aber gemeinsam an einem Ort kreativ arbeiten. Material ist vorhanden, darf aber auch mitgebracht werden. Inspiration, Personaltime und Austausch soll Raum bekommen. Termine: 23. Dezember, 15. Januar, 12. Februar. Ansprechpartnerin: [sabrina.meier@elkb.de](mailto:sabrina.meier@elkb.de), Tel. 0163 1981940.

### EatFreshTogether

monatlich // Eichwasen

Du kochst gerne und hast schon mal nen Braten gemacht? Du hast keine Ahnung wie man Nudelwasser zum Kochen bringt? Beides die beste Voraussetzung, um zu unserer neuen Koch-Gruppe EFT zu kommen. Wir setzen uns mit Essen, Nährstoffen, Zubereitungsarten und und und auseinander – im Fokus wird aber immer ein selbst-

gekochtes Essen stehen, das wir gemeinsam zubereiten. Termine: 18. Dezember, 22. Januar, 19. Februar – einfach anmelden (wegen Einkauf!) und kommen! Bei Fragen könnt ihr euch an Sabrina Meier, die Jugendreferentin wenden.

### Jugendgottesdienste

alle zwei Monate // wechselnde Orte

Immer ein spannendes Thema, mal mit moderner Musik von der Box mal mit Band, mal eher stiller und zum Nachdenken, mal laut und mit action. Unsere Jugendgottesdienste sind von und mit und für Jugendliche gestaltet, stellen den Glauben an Gott in den Mittelpunkt und lassen viel Freiraum für Austausch und Begegnung. Herzliche Einladung – auch an alle Junggebliebenen. Die Termine der Jugendgottesdienste sind in der *Gottesdienstübersicht* (S. 10 – 13) zu finden. Bei Fragen wendet euch gerne an Sabrina Meier.

### Offene Tür – Offenes Ohr

fast jederzeit // Kapitelshaus

Mitten im Herzen Schwabachs steht das **Kapitelshaus**, unsere Homepage. Nicht nur können wir gemeinsam dort jeden Dienstag gemeinsame Zeit verbringen. Auch zu anderen Zeiten darf das Haus gerne belebt werden: Ob Mittagspause in der Schule, eine Stunde Zeitvertreib in der Stadt, mal kurz mit jemandem Quatschen – für all das ist Raum in diesem Haus. Neben dem Zweitwohnsitz im Dachgeschoss laden der Garten und andere Räume mit Kickern, Quatsch-Ecke und Besprechungstisch zu vielen Möglichkeiten ein. Einfach mal vorbeischaun – das Büro der Jugendreferentin Sabrina Meier ist auch dort zu finden. Willst du direkt 'nen Termin zum Quatschen mit ihr, lohnt es sich, vorher mal kurz zu schreiben 01631981940:)

### Jugend-Mitarbeiter-Kreis (MAK)

monatlich // Zweitwohnsitz

Der Mitarbeiterkreis der Evang. Jugend St. Martin trifft sich ca. monatlich, um verschiedene Aktionen zu planen und gemeinsam miteinander inhaltlich unterwegs zu sein. In der Regel *montags gg. 19.00 Uhr*. Bei Fragen stehen euch die Vertreter:in gerne zur Verfügung, meldet euch einfach bei Sabrina Meier.

## Jugendausschuss

*monatlich // wechselnde Locations*

Der JAS hält monatlich eine öffentliche Sitzung ab, um über die Fragen der Jugendarbeit zu beraten. Wenn ihr Anliegen oder Ideen habt, wendet euch dazu gerne an [sabrina.meier@elkb.de](mailto:sabrina.meier@elkb.de) und wir können im JAS darüber reden. Der Ausschuss wird von den Gemeinden Schwabach St. Martin, Gethesemanekirche und Unterreichenbach gemeinsam gestaltet, da die drei Gemeinden durch die gemeinsame Jugendreferentin die Kooperation im Kinder- und Jugendbereich gemeinsam gestalten möchten. Der gemeinsame Ausschuss startet ab Dezember 2024.

## Offene Kinder- und Jugendtreffs: Scheinbar

*wöchentlich // St. Markus*

Aktuelle Öffnungszeiten – Jugendtreff Scheinbar  
Der **Jugendtreff Scheinbar** in der Konrad-Adenauer-Straße 37 in Forsthof ist für alle Kinder und Jugendlichen ab zehn Jahren geöffnet. Ob besondere Aktionen stattfinden, erfahrt ihr vor Ort oder über Instagram: [@jugendtreff.scheinbar](https://www.instagram.com/jugendtreff.scheinbar). Geöffnet ist an drei Tagen in der Woche: *Dienstag 16.00 bis 20.00 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 21.00 Uhr*. Bei Fragen und Anregungen gerne melden unter [scheinbar@schwabach.de](mailto:scheinbar@schwabach.de) oder 09122 8879827.

## Babberlab

*wöchentlich // Familienzentrum MatZe*

Die offene Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Schwabach, getragen von Mitarbeitenden der Stadt, hat ihre Räume im Familienzentrum MatZe, Wilhelm-Dümmeler-Straße 116c, Eichwasen. Es wird gemeinsam gechillt, gekocht, gewerkelt. Wir freuen uns auf euch! Bei Fragen steht euch Paul Hermann gerne zur Verfügung: [paul.hermann@schwabach.de](mailto:paul.hermann@schwabach.de)

## Verbandliche Jugendangebote:

### EC Schwabach (Landeskirchliche Gemeinschaft)

*wöchentlich // Albrecht-Dürer-Str. 37*

**Sonntags, 10.00 Uhr: Kindergottesdienst** in verschiedenen Altersgruppen ab 3 Jahren.  
**Dienstags, 18.30 Uhr: EC-Teens** ab 13 Jahren, zur selben Zeit: EC-Jugend ab 16 Jahren. **Freitags, 16.30 Uhr: Jungchar** ab 9 Jahren. Weitere Infos unter [www.LKG-Schwabach.de](http://www.LKG-Schwabach.de). Bei Fragen steht euch die Jugendpastorin Simone Ulsenheimer gerne zur Verfügung: Tel. 09122 1881475, [simone.ulsenheimer@lkg-schwabach.de](mailto:simone.ulsenheimer@lkg-schwabach.de)

### Pfadfindergruppen VCP – Stamm Astrid Lindgren

*wöchentlich // Stadtteilzentrum Emmaus*

*Krummelus* (7 bis 12 Jährige), **Montag: 17.00 – 18.30 Uhr**; *Takatuka* (13 bis 16 Jährige), **Dienstag: 18.00 bis 19.30 Uhr** Jeweils im **Stadtteilzentrum Emmaus, Klinggraben 18**. Ansprechpartner: Felix Wienss ([felix.wienss@vcp-bayern.de](mailto:felix.wienss@vcp-bayern.de)), Tel. 0178/3473767 / Anfragen zu Gruppen: [info-gruppen@vcp-lindgren.de](mailto:info-gruppen@vcp-lindgren.de)

### Evangelische Landjugend

*wöchentlich // Grünes Haus*

**Donnerstag, 20.00 Uhr:** Jugendliche ab 14 Jahren im **Jugendzentrum „Grünes Haus“**, Schwabach, Flurstraße 56. Fragen bitte an: Marina Carl (1. Vorsitzende), Tel. 0176 32964038 oder Jonas Bauer (1. Vorsitzender), Tel. 0151 54064145

### Johanniter-Jugendgruppen in Schwabach

Aktuelle Informationen unter Tel. 09122 93980, per E-Mail über [schwabach@johanniter.de](mailto:schwabach@johanniter.de)  
Johanniter-Unfallhilfe e.V., Angerstr. 5, Schwabach

### Adressen und Treffpunkte in Schwabach:

- **Zweitwohnsitz** im Kapitelshaus, Martin-Luther-Platz 1 (Innenstadt)
- **Familienzentrum MatZe**, Wilhelm-Dümmeler-Straße 116b (Eichwasen)
- **Stadtteilzentrum St. Matthäus**, Wilhelm-Dümmeler-Straße 116c (Eichwasen)
- **Stadtteilzentrum St. Markus**, Konrad-Adenauer-Str. 37 (Forsthof)
- **Stadtteilzentrum Emmaus**, Klinggraben 18
- **Das Evangelische Haus**, Wittelsbacherstr. 4 (Innenstadt)



spkmfrs.de

## Miteinander ist einfach.

Wenn man einen  
starken Finanzpartner  
hat, der sich in der  
Region engagiert.

Wenn's um Geld geht



Sparkassen  
in Schwabach

Geschäftsstellen der Sparkasse Mittelfranken-Süd

# EGON JANICH GdbR

Heizungsbau • Sanitär • Solar

Inhaber: Roland und Harald Janich  
Dieselstraße 4, 91126 Rednitzhembach

Tel. 09122 71369, Fax 09122 77955

Sie duschen in Ihrem Esszimmer?  
**ZEIT FÜR EIN NEUES DACH!**



Partner der ZED.CH

**Ryschka**  
Dach + Blech

Spezialist für Flachdächer und Ziegeldächer

Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH  
Abenberger Straße 7 • 91126 Schwabach

Tel.: 09122 / 6939934

Mail@Dachprofis24.de • www.Dachprofis24.de

## Freud und Leid in der Gemeinde

*Aus Datenschutzgründen werden diese Angaben im Internet nicht veröffentlicht.*



**Bestattungen  
Peine**

Schwabach, Limbacher Str. 38  
Tel. 09122 / 81813

www.bestattungen-peine.de

IN IHREN  
SCHWERSTEN  
STUNDEN  
*sind Sie  
nicht alleine*



Bestattungsinstitut  
**Plößner-Göttel KG**



Qualifizierter  
Fachbetrieb  
Schwabach  
Limbacher Str. 34

- ✦ Vorsorge
- ✦ Beratung
- ✦ Betreuung

STERBEGELDVERSICHERUNG

Immer für Sie erreichbar: Tel. (091 22) **22 45**

Das Leben ist ein Geschenk.  
UND AM ENDE DES LEBENS  
SIND WIR FÜR SIE DA.



Spitalberg 4  
Schwabach  
Tel. 09122 – 160 14  
www.bestattungsinstitut-alter.de

BESTATTUNGSSINSTITUT  
**sigrun  
alter**

## St. Martin – Wo wir uns begegnen:

**Stadtkirche:** Martin-Luther-Platz 2  
**Spitalkirche:** Spitalberg 5  
**Dreieinigkeitskirche:** Bahnhofstr. 1  
**Evangelisches Haus:** Wittelsbacherstr. 4  
**Stadtteilzentrum Emmaus:** Klinggraben 18  
**Stadtteilzentrum St. Lukas:** Dr.-Ehlen-Str. 31

**Stadtteilzentrum St. Markus:**  
Konrad-Adenauer-Str. 37  
**Stadtteilzentrum St. Matthäus:**  
Wilhelm-Dümmler-Str. 116c  
**Kapitelshaus & Gemeindegarten St. Martin:**  
Martin-Luther-Platz 1

## Beauftragungen der Kirchengemeinde

**Inklusionsbeauftragte:** Marita Heiß-Hertle,  
Tel. 872393, E-Mail: [Kita.matthaeus.sc@elkb.de](mailto:Kita.matthaeus.sc@elkb.de)

**Beauftragter für die Kirchen-Kapitelsbibliothek:** Karsten Volland,  
E-Mail: [kapitelsbibliothek.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:kapitelsbibliothek.stmartin.schwabach@elkb.de)

**Beauftragter für die historischen Kirchenbücher:** Armin Gläsel,  
E-Mail: [kirchenbuecher.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:kirchenbuecher.stmartin.schwabach@elkb.de)

**Geschichtsbeauftragter:** Michael M. F. Kummer,  
E-Mail: [historie.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:historie.stmartin.schwabach@elkb.de)

## Impressum

**Herausgegeben von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach St. Martin, Wittelsbacherstraße 4, 91126 Schwabach, Tel. 09122 9256-200, E-Mail: [pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de)**

**Redaktion:** Pfarrerin Heidrun Bock (ViSdP), Boris Wendisch, Miriam Adel, Dr. Daniela Schwardt, Artur Fuchs, Jutta Schmidt, Doris Reinecke, Andrea Wegner und das Pfarramtsteam

**Gestaltung:** Boris Wendisch

**Druckauflage:** 6.150 Exemplare

**Bildnachweise:** Boris Wendisch (S.1, 3, 4, 5, 19, 24, 36), Kirchengemeinde St. Martin Schwabach (S. 2, 25), Adobe Stock/Fotolia (S. 8, 27, 32), Silli Weiskirchen (S. 8), Roland Wolkersdorfer (S. 8), Karin Wolfermann (S. 16, 18), Dr. Paul-Herrmann Zellfelder (S. 18)

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief Ausgabe März bis Mai 2025:  
2. Januar 2025. Wir befassen uns in der nächsten Ausgabe mit folgendem Thema:  
Konfirmation – leben/entdecken/glauben/feiern.

Die Inhalte des Gemeindebriefes unterliegen dem Schutz durch das Urheberrecht.  
Werke oder Werkteile – auch auszugsweise – dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch das Evang.-Luth. Pfarramt Schwabach-St. Martin verwendet werden.

Konto der Inge Witzer-Stiftung: Sparkasse Mittelfranken Süd, IBAN: DE 56 7645 0000 0231 6164 18

**Wollen Sie unsere Arbeit unterstützen?** Wir bitten herzlich um eine kleine oder große Spende!  
Spendenkonto der Kirchengemeinde Schwabach St. Martin:  
Sparkasse Mittelfranken-Süd, IBAN: **DE 82 7645 0000 0000 1097 36**

### **Kindertagesstätten unserer Kirchengemeinde:**

[www.stmartin-schwabach.de/was-wir-machen/kindertagesstaetten](http://www.stmartin-schwabach.de/was-wir-machen/kindertagesstaetten)

**Kindertagesstätte St. Martin**, Bahnhofstraße 5, Telefon 09122 2141,

Leitung: *Jenny Rühl*, E-Mail: [kita.martin.sc@elkb.de](mailto:kita.martin.sc@elkb.de)

**Kindertagesstätte St. Matthäus**, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116b,

Leitung: *Isabelle Zeilinger*, E-Mail: [kita.matthaeus.sc@elkb.de](mailto:kita.matthaeus.sc@elkb.de), Telefon 09122 85230

**Kindergarten St. Lukas**, Dr.-Ehlen-Straße 33, Telefon 09122 71681,

Leitung: *Birgit Stadler*, E-Mail: [kita.lukas.sc@elkb.de](mailto:kita.lukas.sc@elkb.de)

**Familienzentrum MatZe**: Wilhelm-Dümmeler-Straße 116b, Telefon 09122 872393,

Leitung: *Claudia Amm-Deilke*, E-Mail: [familienzentrum.matze.schwabach@elkb.de](mailto:familienzentrum.matze.schwabach@elkb.de)

**Diakonische Gemeindefereferentin**: Dipl. Soz.-Päd. *Christine Biemann-Hubert*, KASA der

Diakonie, Telefon 09122 98414-202, E-Mail: [christine.biemann-hubert@diakonie-sf.de](mailto:christine.biemann-hubert@diakonie-sf.de)

**Kaufhaus Wertvoll**: Nürnberger Straße 13+15, Telefon 09122 1816410, Ansprechpartnerin:

Diakonische Gemeindefereferentin *Christine Biemann-Hubert* (Kontaktdaten siehe oben),

E-Mail: [kaufhaus.wertvoll.schwabach@elkb.de](mailto:kaufhaus.wertvoll.schwabach@elkb.de)

**K.A.T.Ze (Kinderausstattungstauschzentrale)**: Wittelsbacherstraße 4a (im Hinterhof

des Friedrich-Boeckh-Hauses), Telefon 09122 9256-339

**Diakonieverein Schwabach-St. Martin e. V.**: [diakonieverein.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:diakonieverein.stmartin.schwabach@elkb.de)

**Diakoniestation der Diakonie Roth-Schwabach**: Hauswirtschaftliche Hilfen und

häusliche Pflege erhalten Sie durch die Diakoniestation, Telefon 09122 98414610,

E-Mail: [diakoniestation.roth-schwabach@t-online.de](mailto:diakoniestation.roth-schwabach@t-online.de)

**Eine-Welt-Laden**: Wittelsbacherstraße 4, Telefon 09122 9256-234

**Pilgerherberge Schwabach**: Auf der Aich 3, Telefon 0174 8151911,

[www.pilgerherberge-schwabach.de](http://www.pilgerherberge-schwabach.de)

**Jugendreferentin**: *Sabrina Meier*, Büro: Kapitelshaus, Martin-Luther-Platz 1,

Telefon 09122 9256-412, Mobil: 0163-1981940, E-Mail: [sabrina.meier@elkb.de](mailto:sabrina.meier@elkb.de)

**Stadtkantor**: Zoltán Suhó-Wittenberg, Büro: Wittelsbacherstr. 4, Tel. 09122 9256-430,

E-Mail: [zoltan.suhowittenberg@elkb.de](mailto:zoltan.suhowittenberg@elkb.de).

**Technischer Leiter der Kirchengemeinde**: *Klaus Trinks*, Telefon 09122 9256-222,

E-Mail: [haustechnik.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:haustechnik.stmartin.schwabach@elkb.de)

**Hauptmesnerin und Raumbelegung**: *Gabriele Trinks*, Telefon 09122 9256-200 oder

Tel. 01573 2669559, E-Mail: [raumbelegung.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:raumbelegung.stmartin.schwabach@elkb.de)

# So erreichen Sie uns

## Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Mo.: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr  
Di.: 10.00 – 12.00 Uhr  
Mi.: 9.00 – 12.00 Uhr  
Do.: 9.00 – 12.00 Uhr  
Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr

**Wochenendbereitschaft der Geistlichen:** Tel. 09122 9256-236

**Pfarramtsbüro:** Tel. 09122 9256-200, E-Mail: [pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de)

## Sekretärinnen im Pfarramtsbüro:

Gabi Trinks, Tel. 09122 9256-200, E-Mail: [gabi.trinks@elkb.de](mailto:gabi.trinks@elkb.de)

Melanie Müller, Tel. 09122 9256-227, E-Mail: [melanie.mueller1@elkb.de](mailto:melanie.mueller1@elkb.de)

Sabine Gugel, Tel. 09122 9256-224, E-Mail: [sabine.gugel@elkb.de](mailto:sabine.gugel@elkb.de)

Julia Baumgärtner, Tel.: 09122-9256-200 [julia.baumgaertner@elkb.de](mailto:julia.baumgaertner@elkb.de)

Pfarramtsassistent: Regina Zapp, Tel. 0151 28781904,

E-Mail: [pfarramtsassistent.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto:pfarramtsassistent.stmartin.schwabach@elkb.de)

## Pfarrer und Pfarrerrinnen unserer Kirchengemeinde:

### I. Sprengel: (Dekanin des Dekanatsbezirks Schwabach)

Dekanin Berthild Sachs, Martin-Luther-Platz 1, Tel. 0151 52118479

E-Mail: [berthild.sachs@elkb.de](mailto:berthild.sachs@elkb.de)

### II. Sprengel: (Geschäftsführender Pfarrer)

Pfarrer Dr. Paul-Hermann Zellfelder, Wittelsbacherstraße 4, Tel. 09122 9256-200,

E-Mail: [paul-hermann.zellfelder@elkb.de](mailto:paul-hermann.zellfelder@elkb.de)

### III. Sprengel: (Kinder- und Familienarbeit)

Pfarrerinnen Silvia Wolf, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116 c, Tel. 0157 52075469,

E-Mail: [silvia.wolf@elkb.de](mailto:silvia.wolf@elkb.de)

### IV. Sprengel: (Seniorenarbeit, Gehörlosenseelsorge)

Pfarrerinnen Heidrun Bock, Klinggraben 18, Tel. 09122 73570,

E-Mail: [heidrun.bock@elkb.de](mailto:heidrun.bock@elkb.de)

### V. Sprengel:

Pfarrer Michael Käser, Wittelsbacherstraße 4, Tel. 0176 22128639,

E-Mail: [michael.kaeser@elkb.de](mailto:michael.kaeser@elkb.de)

## Übergemeindliche Aufgaben / Krankenhauseelsorge:

Pfarrer Cesare Kaiser, Tel. 09122 1886311, E-Mail: [cesare.kaiser@elkb.de](mailto:cesare.kaiser@elkb.de)

**Homepage:** [www.stmartin-schwabach.de](http://www.stmartin-schwabach.de)

**Churchpool:** [www.churchpool.com/de/appholen.html](http://www.churchpool.com/de/appholen.html)

**Facebook:** [www.facebook.com/stmartinschwabach](http://www.facebook.com/stmartinschwabach)

**Instagram:** [www.instagram.com/stmartinschwabach](http://www.instagram.com/stmartinschwabach)

**Newsletter:** „St. Martin aktiv“ (Infos aus dem Kirchenvorstand St. Martin und aus der Kirchengemeinde allgemein) · „Familien St. Martin“ (Infos für Kinder, Jugend und Familien und aus der Kirchengemeinde allgemein)

Abonnieren unter [www.stmartin-schwabach.de/newsletter](http://www.stmartin-schwabach.de/newsletter)